RIP OFF

AUSGABE #1

JUNI '98

2,50 DM

RAZORS

3.WAHL

PHANTASTIX

DAILY TERROR

COCK SPARRER POSTER

KULTECKE

REVIEWS

MIGHTY MIGHTY BOSSTONES

UND'N HAUFEN ANDERER MIST!!

Hamburger blatt

KLEINANZEIGEN

Punkband sucht Auftritte in ganz Deutschland; spielen für Spritkohle und Freisuff; Kontakt: Paddel 040/7228886

Suche die Razors 'Tommies Gang' 7" bis 50DM sowie Videos, Live & Demotapes; alles von Razors; Peter 040/5595683

Suche deutsche Fanzines der Jahre '77-'83 außerdem die Hermann's Orgie "Moderne Musik" 7"Ep (egal welche Auflage); Angebote an: D.D. (Rip Off) 040/7119397

MACHT
HIRNTOT
UNPOLITISCH

DANIEL
HEIKO

Für Studenten extra ~~günstig~~ teuer

Dem Daniel seine Knaller

- Workin' Stiffs: dog tired (LP)
- Sampler: die deutschen kommen zurück (LP)
- Raped: moving target (SONG)
- Sampler: england belongs to me (LP)
- Pöbel & Gesocks: die kleine fee (SONG)
- Slaughter & the Dogs: do it dog style (LP)
- Channel 3: fear of life (LP)
- Aheads: solid gold promises (SONG)
- Drones: further temptations (DLP)
- Eddie & the Hot Rods: ignore them (SONG)

Heikos Top 10

- O.B.: p18 (10")
- Workin' Stiffs: dog tired (LP)
- Springtoifel: wm'98 (7")
- Oppressed/Impact: strenght in unity (Do7")
- Sampler: tarantino connection (CD)
- White Kaps: endless bummer (LP)
- Die Arschgefickten Gummizofen: (MCD)
- Springtoifel: lied, marsch, einfach (PIC-LP)
- Tarantino Filme und Holsten Bier
- Rock-A-Billy Mafia: Zack! (SONG)

Moin Moin !!!

Erstmal herzlichen Glückwunsch zum kauf dieses entzückenden Blättchens. Für 'ne erste Ausgabe sind wir ganz zufrieden mit dem Ding, zwar nur ein Interview und im Großen und Ganzen noch recht wenig zu lesen aber das kriegen wir schon hin. Die Oldie-Ecke, die ich in der Kapeiken Post #1 angefangen habe, werde ich hier natürlich weiterführen, denn es gibt so viele gute alte Singles die ich Euch nicht vorenthalten möchte. Wenn alles klappt, und das wird es, erscheint die 2.Ausgabe Anfang Oktober.

Ich bin 21, hampel seit Ende '89 in der Szene rum, war am Anfang 'n kleiner Fascho, bin dann Skinhead geworden, nachdem ich gemerkt hab', daß es zwischen Skin und Fascho klare Unterschiede gibt, und bin letztendlich beim Punkrock hängengeblieben.

Soviel zu meiner Person; interessiert das überhaupt jemanden?

Mehr hab' ich im Moment eigentlich nicht zu sagen, außer vielleicht, daß das Heft 'n bißchen später erscheint als geplant; sollte nämlich schon Anfang Mai erscheinen.

Bis denne .... Daniel

Hallihallo, Ficken Oi!, Tag auch und dergleichen!

Herzlich wilkommen zur 1.Ausgabe des RIP OFF Fanzines. Leider hat es etwas länger gedauert als geplant bis Ihr dieses geniale Machwerk in den Krallen halten konntet. Aber besser spät als gar nicht!! Außerdem hat diese Verspätung auch Vorteile, denn hier in Hamburg ging im Mai doch mal wieder etwas mehr ab als in den Monaten zuvor, und so konnten wir, zwecks Aktualität, auch ein paar neuere Konzertberichte mit reinnehmen. Interviewmäßig fällt diese Ausgabe leider etwas dünn aus, aber das kriegen wir beim nächsten Mal hoffentlich in den Griff.

So denn, nu viel Spaß beim Lesen. Bis die Tage. Heiko

SMASH The DISCOS

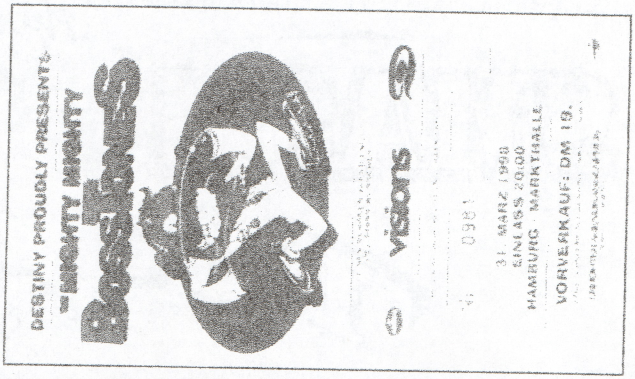
MIGHTY MIGHTY BOSSTONES

MIGHTY MIGHTY BOSSTONES

Nach der Arbeit sattelten wir sofort die Hühner und ab gings nach Hamburg. Dank Aldi-Würstchen und genügend Gerstensaft überstanden wir die Zugfahrt und die Laune wurde immer besser. An der Markthalle angekommen, welch Schreck !!
Keine Leute, nur seltsame HC-Modedeppen und diverse Lotternasen. Nach einer Weile tauchten zu unserem Erstaunen doch noch lustige Leute auf (Gruß an Kuddel den JungfrauenBEGLÜCKER).
Die Invasion der Modefuzzies nahm jedoch weiterhin Überhand und wir spielten ernsthaft mit dem Gedanken unsere Karten wieder zu verkaufen. Doch irgendwann bekamen selbst wir mit das die HC-ler in der MARX ihr eigenes kleines Konzi feierten.
Nach dieser Erleichterung stürmten wir mit vielen netten Leuten die Markthalle. Weil Tobi sich mal wieder festgesabbelt hatte, wagte ich mich alleine in die Menge um ordentlich die Tanzhaxen zu schwingen. Allerdings hatte es lange gedauert um ein passendes Plätzchen zu finden, natürlich mit Panorama Blick.
Irgendwann war auch ich zufrieden und wurde nur von einer Hippie-Else "tanzenderweise" belästigt, die allerdings irgendwann aufgab.
Nach dem Konzi trafen sich unsere Wege wieder und Tobias berichtete das er von dem Konzi, genau wie ich, sehr begeistert war (bloß leider zu kurz).
Doch auch die Rückfahrt wurde dank Pit stop's und einiger Lacher noch recht lustig. Im ganzen ein sehr gelungener Abend und wir kommen wieder!!

Spezielle Grüße an Bute+Frau (für's Fahren u. überhaupt)
Arno ("Du bist genauso fett geworden" Anm.v.Tobi)
Fatma (See you in der Großen Freiheit, wehe nich!)

YVONNE & TOBI


DESTINY PROUDLY PRESENTS
THE MIGHTY MIGHTY
BOSSTONES
VISIONS
0981
31. MÄRZ 1998
EINLASS 20.00
HAMBURG · MARKTHALLE
VORVERKAUF: DM 19,-

WUT - s/t 7"EP

(dirty faces / anomie records)

Nachpressung einer Ep, die ursprünglich '82 rauskam und auch heute noch absolut hörenswert ist. Bei dem ganzen Scheiß, der heute als Deutschpunk veröffentlicht wird sind solche Sachen ein Hochgenuß. Wer das Original nicht hat, hat jetzt die Chance sich das Teil zuzulegen - und das sollte er auch machen. Manchen Exemplaren liegt ein Badge mit bei. **daniel**

V/A - Horn Storm Helm LP

(no rules)

12 Bands aus Berlin/Kreuzberg erinnern mittels dieser Platte an den verstorbenen Uwe Salomo, der vielen nicht unbekannt sein dürfte. Wie bei den meisten Samplern gibt es auch hier Gutes und weniger Gutes. Hervorheben möchte ich folgende Bands : VKJ, Blassgrau, DTJ und den Bastard Club. Mein absoluter Favourit auf dieser Platte ist aber der Song "Rosie" von VKJ & Inzucht. Vorher reinhören und dann eventuell kaufen. **daniel**

PURE IMPACT - Clockwork Orange 7"EP

(oi! the boys records)

Gute zweite Single der Krefelder. 4 der 5 Songs werden in englisch dargeboten. Die Texte sind OK und die Mucke (Oi!Punk) auch. Nur die beschissene Qualität stört ein wenig. Ansonsten gut. **heiko**

AGNOSTIC FRONT - Por Vida 7"EP

(grapes of wrath)

Auf 1000 Stück limitierte, neue Single der HC-Götter aus Amiland. Vergeßt den ganzen SE und New School Scheiß und kauft euch lieber sowas. Das ist noch Hardcore alter Schule, dreckig und gemein, so wies sein soll. Platte kam in rosarotem Vinyl. **daniel**

TEST A - Sound der Straße 7"EP

(oi! hammer records)

Typischer neuer deutscher Oi! im uffta uffta Sound. Der Sänger hat 'ne gut versoffene Stimme und die Texte gehen auch in Ordnung. Mit den ganzen Discogängern wird im Song "Jugend von Heute" abgerechnet. Naja. Vielleicht wird die nächste Veröffentlichung ja besser. **heiko**

REBELS - City of Fear 7"EP

(knock out records)

Geile neue Scheibe der Herren aus England. Man merkt halt, daß die schon ewig Mucke machen. Mir gefällt die erste Single zwar besser, aber das liegt wohl daran, das die Aufnahmen darauf tatsächlich uralt waren. Das Teil hier ist aber auch sehr zu empfehlen. **heiko**

GONADS - Oi! Nutter 7"

(1-2-3-4 records)

Neue Single der alten Helden die absolut zu gefallen weiß. 2 Oi! Hämmer der extraklasse werden hier geboten. Warum kriegen deutsche Bands, bis auf wenige Ausnahmen, sowas nie hin?
Zum Kauf wird dringend geraten. **daniel**

CASUALTIES - For the Punx LP

(tribal war records)

Jo!! Nach der göttlichen Ep jetzt eine volle lp der New Yorker Punx. 12x geilster Hochgeschwindigkeits Oi!Punk. Allein schon das Cover rechtfertigt den Kauf. Bei dieser Platte stimmt einfach alles. Neben der Workin' Stiffs Lp wohl der Kracher dieser Ausgabe. Absoluter Tip für Leute dies gern härter mögen! Hoffentlich kommen die mal auf Tour zu uns inne BRD. Dat Teil steckt sogar die geniale Discocks Lp in die Tasche. Unbedingt kaufen oder später totärgern!! **heiko**

ANGRY NERDS - Phoney girls 7"EP

(joker records)

5x dreckiger, englischsprachiger Punkrock einer mir unbekannten Band, der aber durchaus zu gefallen weiß. Bin gespannt auf weitere Veröffentlichungen, denn diese Band sollte man im Auge behalten. **daniel**

BIERPATRIOTEN - Aus der Traum 7"PIC-EP

(s.o.s. - records)

Nett aufgemachte picture-Ep der Berliner mit zwei Stücken vom Demotape (neu aufgenommen) und zwei neuen Stücken - alles im Stil der "Die Russen kommen" Ep. Wer die Bierpatrioten bisher mochte, kommt an der Single nicht vorbei. Der Song "ACAB" haut wesentlich geiler rein als die Demoversion. Eine der besseren deutschen Oi! Singles. **heiko**

DR. PADDY PANK seine Forschungscorner

Nach meiner einjährigen Beziehung mit einem Mädchen, daß ich immer noch liebe, habe ich zwei Sachen beschlossen.

1. Frauen sind scheisse
2. Ich widme mein Leben der Genforschung

Ich hoffe in ca. 30 Jahren dank modernster Technik eine neue, bessere Art von Frau geschaffen zu haben.

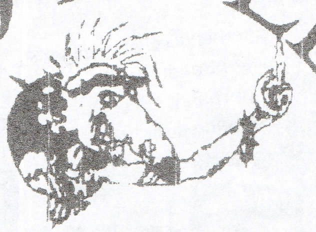
Ich werde sie dann auf das notwendigste reduziert haben. Leider wird auch die Optik geringfügig darunter zu leiden haben.

Sie wird nichts weiter sein als ein Fleischklumpen bestehend aus einer Möse, zwei Titten und einem Arsch (ein bisschen Spaß muß sein).

Da sie kein Licht mehr braucht, kann man(n) sie also bequem in jedem Schrank verstauen, allerdings müßte man(n) sie ungefähr alle 24 std. künstlich mit einem Schlauch ernähren der rektal eingeführt wird.

Dies und ein fettes **FUCK YOU** widme ich allen **EMANZEN** die sich bepissen wenn ein Mann ihnen nicht ausser Jacke hilft oder ähnliches.

Hallo Rota Flora!!!



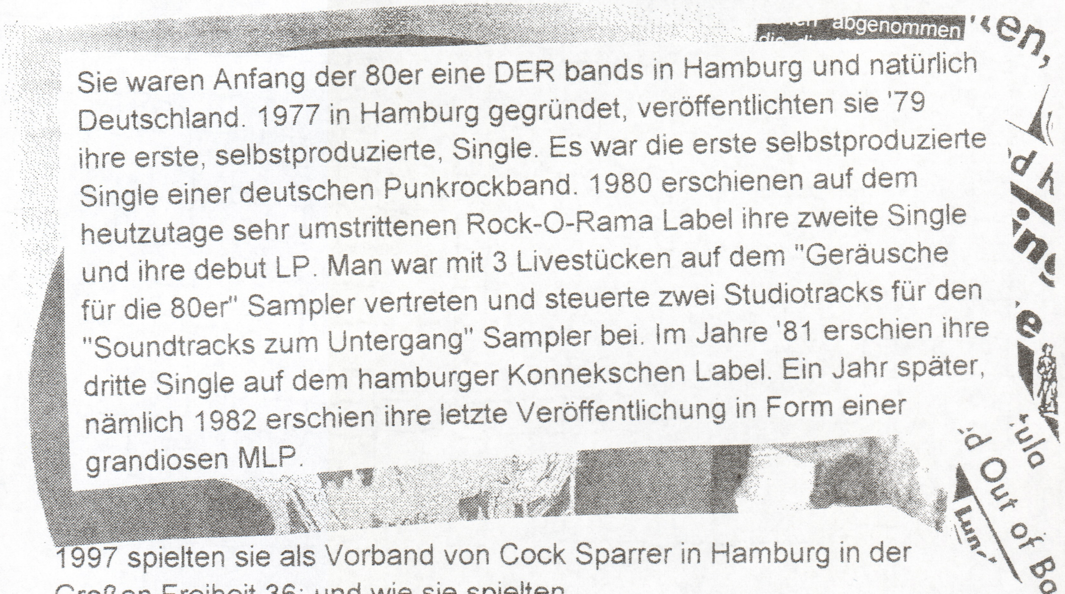
NO RULES

Punk, OI!, Ska & HC
AN- UND VERKAUF!
LPs, CDs, Singles, Tapes
Videos, Zines & Shirts

Marktstr. 147 20357 Hamburg
Fon: 040/4392760 Fax:
040/3990 5529
E-mail: NO RULESHH@aol.com

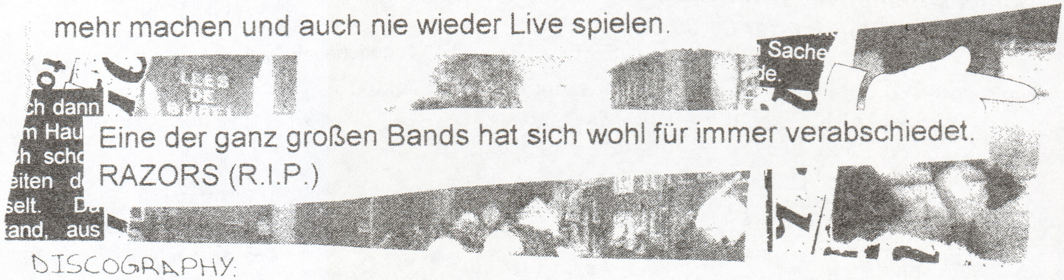
Öffnungszeiten :
MO - FR: 12.00 - 18.30 UHR
SA: 11.00 - 16.00 UHR

RAZORS



Sie waren Anfang der 80er eine DER bands in Hamburg und natürlich Deutschland. 1977 in Hamburg gegründet, veröffentlichten sie '79 ihre erste, selbstproduzierte, Single. Es war die erste selbstproduzierte Single einer deutschen Punkrockband. 1980 erschienen auf dem heutzutage sehr umstrittenen Rock-O-Rama Label ihre zweite Single und ihre debut LP. Man war mit 3 Livestücken auf dem "Geräusche für die 80er" Sampler vertreten und steuerte zwei Studiotracks für den "Soundtracks zum Untergang" Sampler bei. Im Jahre '81 erschien ihre dritte Single auf dem hamburger Konnekschen Label. Ein Jahr später, nämlich 1982 erschien ihre letzte Veröffentlichung in Form einer grandiosen MLP.

1997 spielten sie als Vorband von Cock Sparrer in Hamburg in der Großen Freiheit 36; und wie sie spielten.
Ich hab' sie aufgrund meines Alters in den 80ern natürlich nicht gesehen und war total begeistert.
Wie ich aus sicherer Quelle erfahren habe, werden sie wohl keine Platte mehr machen und auch nie wieder Live spielen.

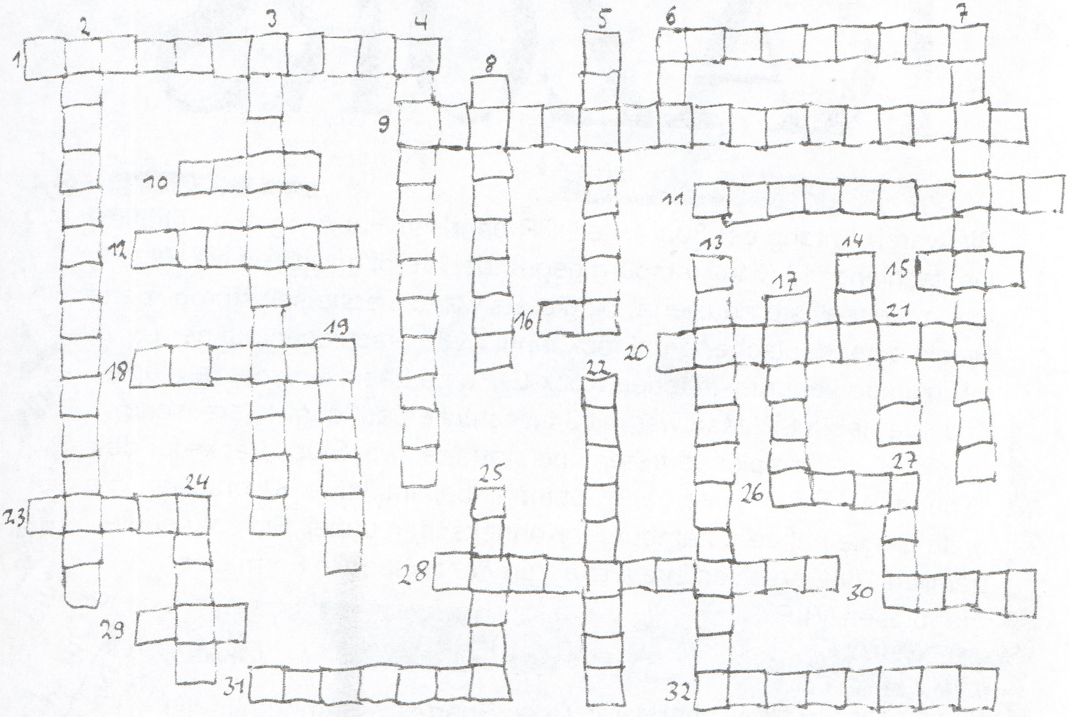


Eine der ganz großen Bands hat sich wohl für immer verabschiedet.
RAZORS (R.I.P.)

DISCOGRAPHY:

1979 - christ child 7" (eigenproduktion)
- geräusche für die 80er lp-sampler / 3 stücke live (zick zack)
1980 - low down kids 7"ep (rock-o-rama)
- same lp (rock-o-rama)
- soundtracks zum untergang lp-sampler / 2 stücke (agr)
1981 - tommies gang 7" (konnekschen)
1982 - banned punx 12" (konnekschen)

KREUZWORTRÄTSEL



Unten stehen 32 (bekannte) Songs der 70er und 80er Jahre und Ihr müßt die Gruppe, die den Song geschrieben hat, ins Kästchen eintragen.
Schreibt das Lösungswort auf eine Postkarte und schickt sie an:
Daniel Dzieminski - Ahornweg 39 - 21465 Reinbek
Einsendeschluß ist der 01.09.98

01. 'Smash The System'
02. 'Neonazis in der BRD'
03. 'Punkrocker'
04. 'Nasty Nasty'
05. 'Psykiskt Instabil'
06. 'Jetzt drehn wir ab'
07. 'Stab The Judge'
08. 'Suburban Rebels'
09. 'Menschlichkeit'
10. 'Remote Controlled'
11. 'Hoax'
12. 'Tolle'
13. 'FDJ Punx'
14. 'Armutsstaat'
15. 'Krawall im Jahre 1981'
16. 'Dosenbier'
17. 'Lookalikes'
18. 'Crash Course'
19. 'Züri Punx'
20. 'Baby Baby'
21. 'Kaufhof'
22. 'Joe Hawkins'
23. 'No Room For You'
24. 'Razors In The Night'
25. 'Kings Road Punks'
26. 'Industriemädchen'
27. 'Rocker'
28. 'Runnin' Riot'
29. 'Alkoholsteuer'
30. 'Ficken'
31. 'Salute The Survivors'
32. 'Süße Heimat'

Wenn Ihr die Buchstaben in der unten angegebenen Reihenfolge zusammensetzt, erhaltet Ihr das Lösungswort.

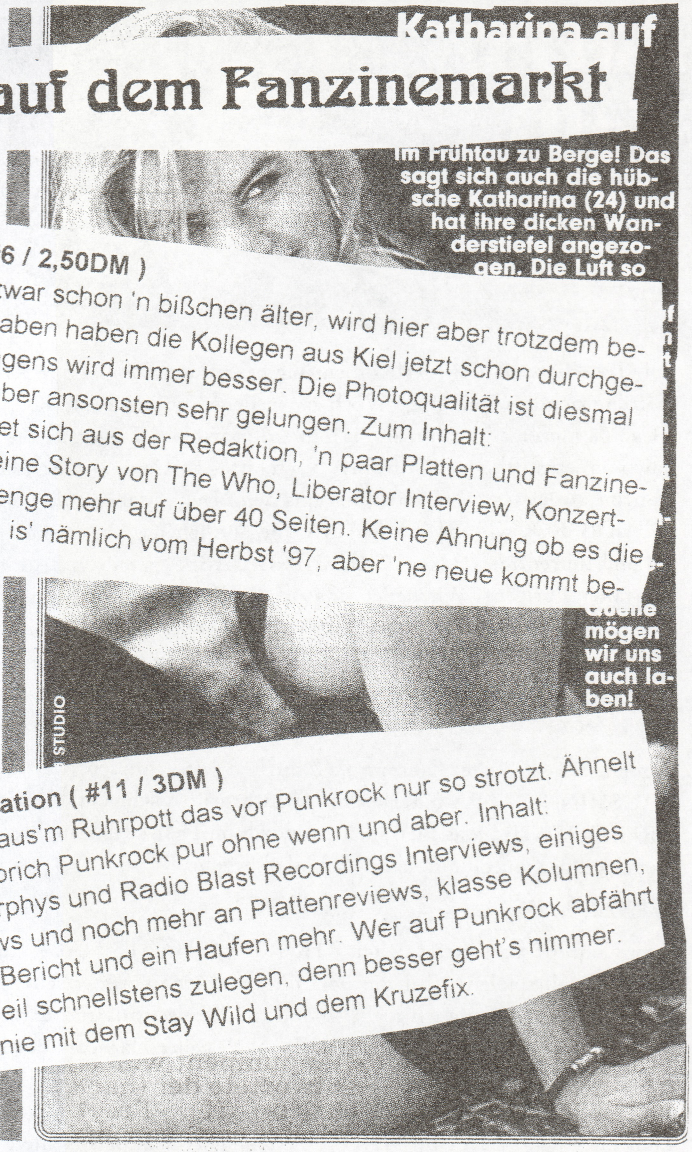
1.Buchstabe von Gruppe 14
6.Buchstabe von Gruppe 5
4.Buchstabe von Gruppe 30
8.Buchstabe von Gruppe 4
9.Buchstabe von Gruppe 28
5.Buchstabe von Gruppe 6
2.Buchstabe von Gruppe 27
5.Buchstabe von Gruppe 8
10.Buchstabe von Gruppe 2
6.Buchstabe von Gruppe 11
3.Buchstabe von Gruppe 24
8.Buchstabe von Gruppe 1
6.Buchstabe von Gruppe 17

…nen-Aufstand

Neues auf dem Fanzinemarkt

Von UTE BRÜSSEL

…euer Riesen-Ärger um Grü-…n-Che… Trittin! So-



Katharina auf

Im Frühtau zu Berge! Das sagt sich auch die hübsche Katharina (24) und hat ihre dicken Wanderstiefel angezogen. Die Luft so …

… Quelle mögen wir uns auch laben!

Torpedo Kiel (#6 / 2,50DM)

Die Ausgabe ist zwar schon 'n bißchen älter, wird hier aber trotzdem besprochen. 6 Ausgaben haben die Kollegen aus Kiel jetzt schon durchgehalten und dat dingens wird immer besser. Die Photoqualität ist diesmal wirklich schlecht aber ansonsten sehr gelungen. Zum Inhalt: Petra verabschiedet sich aus der Redaktion, 'n paar Platten und Fanzinereviews, Fußball, eine Story von The Who, Liberator Interview, Konzertberichte und 'ne Menge mehr auf über 40 Seiten. Keine Ahnung ob es die Ausgabe noch gibt, is' nämlich vom Herbst '97, aber 'ne neue kommt bestimmt.

Mit Alkohol schnarchen Sie lauter!

…paar Glas Bier, an-…eßend ins Bett – dann …d's laut. Forscher der … Würzburg unters…

… höhe…rt, desto länger die …narchzeit."

3rd Generation Nation (#11 / 3DM)

Grandioses A4er aus'm Ruhrpott das vor Punkrock nur so strotzt. Ähnelt dem Stay Wild, sprich Punkrock pur ohne wenn und aber. Inhalt: u.a. Dropkick Murphys und Radio Blast Recordings Interviews, einiges an Fanzinereviews und noch mehr an Plattenreviews, klasse Kolumnen, Zepp goes USA Bericht und ein Haufen mehr. Wer auf Punkrock abfährt sollte sich das Teil schnellstens zulegen, denn besser geht's nimmer. Steht in einer Linie mit dem Stay Wild und dem Kruzefix.

Scumfuck Tradition (#38 / 2,50DM)

..... und der Willi macht doch weiter! Er wollte ja eigentlich mit der 40. Ausgabe aufhören, machter nun doch nicht, überläßt dafür aber dem Collaps den Chefsessel und hält sich von nun an im Hintergrund. Auch diese Ausgabe ist mal wieder sehr gelungen und für jeden Oi!/Punk Freund empfehlenswert. Diesmal enthalten sind knapp 10 Seiten Wuchernews, Interviews mit Die Arschgefickten Gummizofen & Loikaemie, eine Menge Reviews und einiges mehr auf über 70 Seiten.

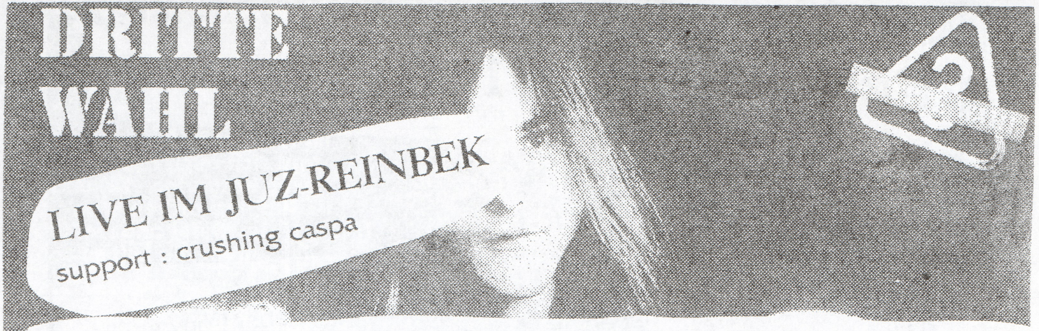
…Ein Karate- …nach ei- …auf den … Immer

Medical Center … England in Boston gelang es jetzt, den Mechanismus zu entschlüsseln, der hinter dem

… sich auf zehn bis fünfzehn Tausendstelsekunden vor der Kontraktion des Herzmuskels.

DANIEL

DRITTE WAHL



LIVE IM JUZ-REINBEK

support : crushing caspa

Die Botschaft, daß die verhältnismäßig bekannten DRITTE WAHL aus Rostock im JUZ spielen würde machte schon einige Wochen vor dem Konzert die Runde. DRITTE WAHL im Reinbeker JUZ, da muß man doch mal hin und ein paar blöde Fragen an die Band richten. So begab ich mich an jenem Freitag am frühen Nachmittag zu Daniel um schonmal etwas Vorarbeit für's Fanzine zu leisten. Wir versüßten uns den Nachmittag mit den Klängen von PUNKENSTEIN, DEMOB, ROCK-A-BILLY MAFIA und ähnlichem. Abends holten wir dann Rene und Sven-Olaf ab und fuhren ins JUZ wo CRUSHING CASPA gerade am Aufbauen waren. Sehr ominöse Gestalten übrigens. Wir ließen uns auf die Gästeliste setzen und verschwanden erstmal Richtung Bahnhof wo wir auf Schröder und sonen schwachsinnigen Kindermöchtegernpunk stießen, der sich beim Anblick von Rene und Sven-Olaf fast in die Hose pisste.
(O-Ton : Du Schröder, kennste die? Sind das Faschos? (zitter,zitter))

Ätzend sowas!! Später dann im JUZ durften wir dann den Rest des Soundchecks von den CRUSHING CASPA miterleben. Garnichtmal so schlecht! Wir machten dann das Inti mit DRITTE WAHL, was hier auch irgendwo im Heft stehen müßte, während die Meute vorm JUZ immer größer wurde und lauthals Einlaß begehrte.

Zum Konzert; als erstes spielten THORSTEN HÄLTS MAUL, die laut Konzertflyer Psychotic Garage Punk spielen. Ich kann über die Band nichts weiter schreiben da ich sie bis dato nicht kannte. Waren auch nicht so doll (ich fandse ganz gut! daniel). Danach dann CRUSHING CASPA die zu überzeugen wußten. Ziemlich geiler Hardcore der leicht ins metalmäßige übergeht. So mit Doublebasedrum und so. Naja, mir hat's jedenfalls ganz gut gefallen und der Mob war gut am pogen. So merkwürdig die auch aussahen so geile Mucke machten die. Zum Ende dann DRITTE WAHL, die eine gute Mixtur aus alten und neuen Songs zum besten gaben. Sie spielten ihr Set ziemlich professionell runter. Man merkt halt das sie schon etwas mehr Erfahrung mit Livedarbietungen haben.
Alles in allem ein guter Auftritt und die Menge war am pogen und mitgröhlen was das Zeug hielt. Ein paar Zugaben noch dann war Schluß.
Meinereiner machte sich flugs auf den Weg nach Hause und geriet noch in einen Schneesturm oder so.

Anzumerken sei noch das die Stimmung diesmal teilweise sehr gereizt war und mir 35-40 Jahre alte Penner mit Hakenkreuztattoos tierisch auf'n Sack gehen. Was wollten die auf diesem Konzert?? Heiko

3.WAHL INTERVIEW

G = GUNNAR K = KREL B = BUSCHN H = HEIKO D = DANIEL

D: Die erste Frage ist wieso Ihr eigentlich im JUZ Reinbek spielt und wer Euch da angerufen hat? Weil Ihr normalerweise '95 soweit ich dabei war die Markthalle gefüllt habt!

G: Ja, aber das waren wir ja nicht alleine. Da waren ja auch viele andere, da waren ja HASS und BOSKOPS. Und auch TOXOPLASMA waren noch mit dabei und ....

D: Ihr wart '95 sogar zweimal in der Markthalle und es war beide male voll.

G: Ja voll wars immer aber wir wollen auch wieder so kleine Sachen mehr machen. Außerdem war es auch so das die uns angerufen haben und wenn wir dann Zeit haben dann versuchen wir das auch zu machen.

D: Gage und so geht auch so, oder wie? Bis auf's Essen!

G: Ich weiß gar nicht was wir heute kriegen .... (der Rest ging leider im Lärm unter)

H: Aber mal was anderes. Wer ist hier eigentlich wer, wer macht was und wie alt?

G: Also ich bin der Gunnar und ich bin 360 Jahre alt und spiel Gitarre. Nein 28 bin ich. Ich gebs zu ich hab' gelogen.

K: Ja, ich bin Krel, ich bin auch fast 28 oder fast n'bischen älter und ich spiel Schlagzeug. (Anm.d.Red. Der is 33 Jahre alt)

B: Ich bin Buschn, bin 29, nee 28 ....

D: Ja, ich bin Daniel, 21

H: Könnt Ihr uns mal 'ne kleine Bandhistory erzählen?

G: Also, angefangen haben wir schon zu Zonen-Zeiten so 85/86 rum haben wir die ersten male zusammengesessen und der Krel ist ja mein Bruder und daher kennen wir uns halt schon 'n paar Jahre länger und der Buschn wohnte auch bei uns direkt auf der Ecke und der ist dann auch so 19 .... Wann bist du dazugekommen?

B: 1986!

G: Oh, '86 schon? Also da ham wir uns dann zusammengefunden und eigentlich waren wir 'ne kleine Proberaumband so Spaß war das eigentlich nur. So ein bisschen Sex Pistols nachgespielt und so. Dann haben wir die ersten TOTE HOSEN Geschichten gehört und SLIME und die GOLDENEN ZITRONEN haben wir dann auch nachgespielt. Wir fanden das eigentlich geil mit dem deutschen Gesang und dann haben wir angefangen unsere eigenen Sachen zu machen und dann haben wir im Okt. '88 das erste mal Live gespielt. Danach haben wir 2 Tapes aufgenommen, allerdings erst nach der Wendezeit, vorher war ja an Studios nicht zu denken, so zu Ostzeiten.

D: Ist "Militär" von dem Tape?

G: Ja, genau das is das vom Tape.

D: Das vermiss ich heutzutage ein bisschen. Das hat ganz gut gebrettert ....

G: Ja, naja! Wir spielen ja jetzt einen anderen Sound. Man mag ja auch nicht immer dasselbe machen und die Instrumente werden besser und wir konnten auch besser spielen nachher und dann klingt das ja auch gleich ganz anders. Und wir haben da aber auch Bock drauf so zu klingen.

D: Ihr seid härter geworden!

G: Härter geworden sind wir mit Sicherheit. Aber ich denk' mal 'ne Band die sich nie ändert ist langweilig irgendwie, wenn 'ne Band 5mal dieselbe Platte abliefert - das verzeiht man nur BAD RELIGION. Ich find' das gut wenn Bands immer 'n bisschen anders klingen mit jeder Platte, das man merkt das geht weiter und da passiert irgendwas. Wenn alle immer das gleiche machen, das ist langweilig. Es gibt da so ein paar Ausnahmen, RAMONES z.B., wer will das die was anderes spielen, das wäre Verrat an der Sache.

DRITTE WAHL

Dann haben wir also '92 die erste Platte (Fasching in Bonn) auf Amöbenklang gemacht. Rostocker Label, kannten wir auch schon vorher die Jungs und die wollten halt so Labelmäßig richtig anfangen. Die wollten 'ne Platte machen und wir auch und da haben wir uns in den Armen gelegen und gesagt: los Mensch machen wir das zusammen. Ja und die lief auch so einigermaßen, hat auch viel Beachtung gefunden und '94 haben wir dann die "Auge um Auge" rausgebracht und '96 kam dann die "Nimm 3" und das war dann ein richtiger Knall. Davon haben wir so 15000 Dinger so verkauft!!! Das ist auf jeden Fall soviel wie von den anderen beiden zusammen. Ich kann das auch nicht so richtig erklären wie das passiert ist. Aber die Leute fanden es wohl geil und dann kamen auch die Anfragen von größeren Sachen, wir waren letztes Jahr in Budapest z.B. da beim Inselfestival da waren 50000 Leute da haben wir auf 'ner ganz kleinen Bühne gespielt nach MOTÖRHEAD irgendwann aber das war cool irgendwie das man da mit reinkommt in solche Geschichten irgendwie. Im Mai kommt 'ne neue Scheibe von uns, die ist schon fertig eingespielt und abgemischt und alles, die heißt "Strahlen" .... Ja ....

H: Ja, und nu seid Ihr hier!

G: Und jetzt sind wir hier! Und es ist das erste mal nach dem Studio das wir wieder Live spielen und wir haben gar nicht geübt vorher.

H: Was arbeitet Ihr denn so?

G: Also der Buschn ist Schlosser, der Krel ist Busfahrer und ich bin eingeschriebener Student aber das laß ich zur zeit etwas schleifen im Moment.

H: Und was wisse studieren?

G: Ich studiere Maschinenbau. Aber ich glaub' ich mach das nicht zu Ende, weil man muß da ab und zu auch mal da sein und wir machen ja nun auch die neue Platte ganz alleine, also wir haben da kein Label mehr. Wir machen das jetzt in Eigenregie komplett durch außer den Vertrieb, die EFA die auch die anderen Platten vertrieben hat, in die Läden bringt die macht das auch weiter.

H: Habt Ihr da irgendwie Stress mit den Jungs von Amöbenklang gehabt?

G: Nö, gar nicht! Wir wollten nur mal kucken ob wir das auch können. Uns haben auch die Abläufe und so interessiert.

H: Wie sieht das denn bei Euch in Rostock so Szenemäßig aus? (Clubs usw.)

G: Ja, das gibt schon ein paar sehr anständige Kneipen wo man mal hingehen kann. Der Pleitegeier z.B. oder der Dieter, der is im Mau gleich mit drin. Das Mau ist wohl der größte Rostocker Konzertschuppen wo so Bands spielen wie KRUPPS, UK SUBS oder CLAWFINGER.

H: So Größenordnung Markthalle?

G: Ist 'n bisschen kleiner als die Markthalle aber Rostock ist halt auch kleiner. Gehen so um die 800 Leute rein.

D: Wie sieht es denn mit den Rechten aus? Übel oder eher ruhig?

G: Ja, es ist ruhiger geworden. Es war 'ne Zeitlang mal ziemlich viel los. Lichtenhagen und so, das ist ja auch wirklich durch die Medien gegangen.

D: Ja gut, aber das bezieht sich ja nicht auf Konzerte. Ich mein so Konzertmäßig mit Störungen. Wir ham' das mal gehabt, das so 20 Faschos da Alarm gemacht haben.

3.WAHL: Nee, da traut sich keiner hin.

H: Und wie ist das Szenemäßig? Ist da jeder für sich, Punx hier - Skins da? Oder ist das alles zusammen?

3.WAHL: Teils,teils. Sonne starke Skinbewegung gibt's da eigentlich nicht.

D: Normale jetzt. Nicht diese komischen Kasper da.

G: Nee, nee ich mein nicht die von der rechten Seite. Ich mein schon die fitten Leute. So richtig Punks gibt's da aber auch nicht soviel. Ach ja, Rostock ist halt 'ne kleine Stadt, da kennt man sich halt. Das geht schon.

D: Das ist ja richtig human da. Jeder kennt jede oder wie?

G: Naja, es ist im Vergleich zu Hamburg auf jeden Fall ländlicher so mit 250000 Einwohnern.

H: Soviel hat Bergedorf schon alleine (hähä).

G: Es gibt da natürlich noch'n haufen Trabantenstädte um Rostock herumgebaut. Und man sollte Abends nicht alleine mit 'nem "Gegen Nazis" Aufnäher rumlaufen. Da gibt's aber son stillschweigendes "Abkommen" möchte ich mal sagen, so zwischen denen und uns, wir gehen nicht dahin und die kommen nicht zu uns nachts. Um mal darauf zurückzukommen, mit den Rostocker Punks ham' wir eigentlich wenig zu tun. Es gibt da 'ne ziemlich große auf'm Boden sitzen und Biertrinken Fraktion .... Und da hab' ich keen Bock drauf. Ich will nicht sagen, daß das alles Asseln sind, aber das ist halt nicht mein Ding.

D: Also außer saufen nix zu tun, oder wie?

G: Ja, saufen und Hund.

D: ich mein macht ja Spaß, saufen und so, aber nicht jeden Tag von Morgens bis Abends.

H: Mit wem habt ihr denn so Kontakt?

G: Ja, was sind das für Leute, das geht halt so von Autonomen bis .... Was weiß ich was. So Linke Halunken halt, 'n paar Metaller auch und so ....

D: Wie ist das mit dem Kontakt zur Metalszene? Ihr habt da öfter mal auf Festivals gespielt .... Habt ihr auch privaten Bezug zur Musik?

K: Ja, Buschn und ich kommen ja aus dem Metal, eigentlich. Ich hör auch mehr Metal als Punk.

D: Zum Beispiel?

K: Motörhead, Machine Head und so. Also eigentlich alles was gefällt, von Gothic bis Black Metal.

H: Habt ihr irgendwelche musikalischen Vorbilder als Band?

G: Früher war dat schon so, da ham' wir Slime und Ärzte, dies war geil, das war geil, Tote Hosen und so. *(Hä? Was'n das fürn Satzbau Heiko?? D.D.)*

D: Was ist mit den anderen alten Ost Bands, so Müllstation oder Schleim-Keim?

G: Nee, das warn nicht so richtige Vorbilder. Das war mehr so '77er Punk was die gemacht haben und das war nie so richtig unser Ding gewesen. Auch UK Subs oder so ist musikalisch nicht so unser teil. Wir waren zwar mit denen auf Tour und die waren auch ganz nett. Live ist das sowieso immer was anderes, aber zu Hause auf Platte ist das nicht so meine Musik. Ich mag lieber die neue Exploited z.B. die find ich geil. Die geht einfach nur nach vorne ab. Da is übrigens auch wieder sonne Entwicklung drin, Exploited haben sich mit jeder Scheibe weiterentwickelt, das war immer 'n bißchen anders. Vorbilder .... Sicher saugt man vieles auf was einem gefällt und das fließt auch mit ein, denn klauen tun ja alle letztenendes. Aber das wir jetzt richtig jemanden haben, wo wir sagen, so wollen wir jetzt klingen .... Nö, das ist eigentlich nicht so.

H: Wie sieht das den mit Kontakt zwischen den alten Ostbands aus?

G: Mit Schleim-Keim haben wir einmal gespielt, die kennen wir eigentlich nicht, die gibt es ja auch schon lange nicht mehr.

H: Und so mit den Leuten?

G: Wir ham' mal mit denen gelabert auf einem Konzert aber sonst haben wir mit denen eigentlich weniger zu tun.

3.WAHL: Skeptiker kennen wir sehr gut.

G: Mit Mülistation haben wir schon ein paarmal zu tun gehabt. Sind auch sehr nette Leute. Dann kennen wir noch Zusamm-Rottung. Man trifft sich halt hier und da auf Konzerten und so.

H: Zukunftspläne?

G: Ja, wie gesacht, Platte und dann mal schaun, was passiert.

H: Was haltet ihr denn so von HH und Umland? Ihr habt ja desöfteren in HH gespielt; jetzt seit ihr wieder im HH Umland zu gast.

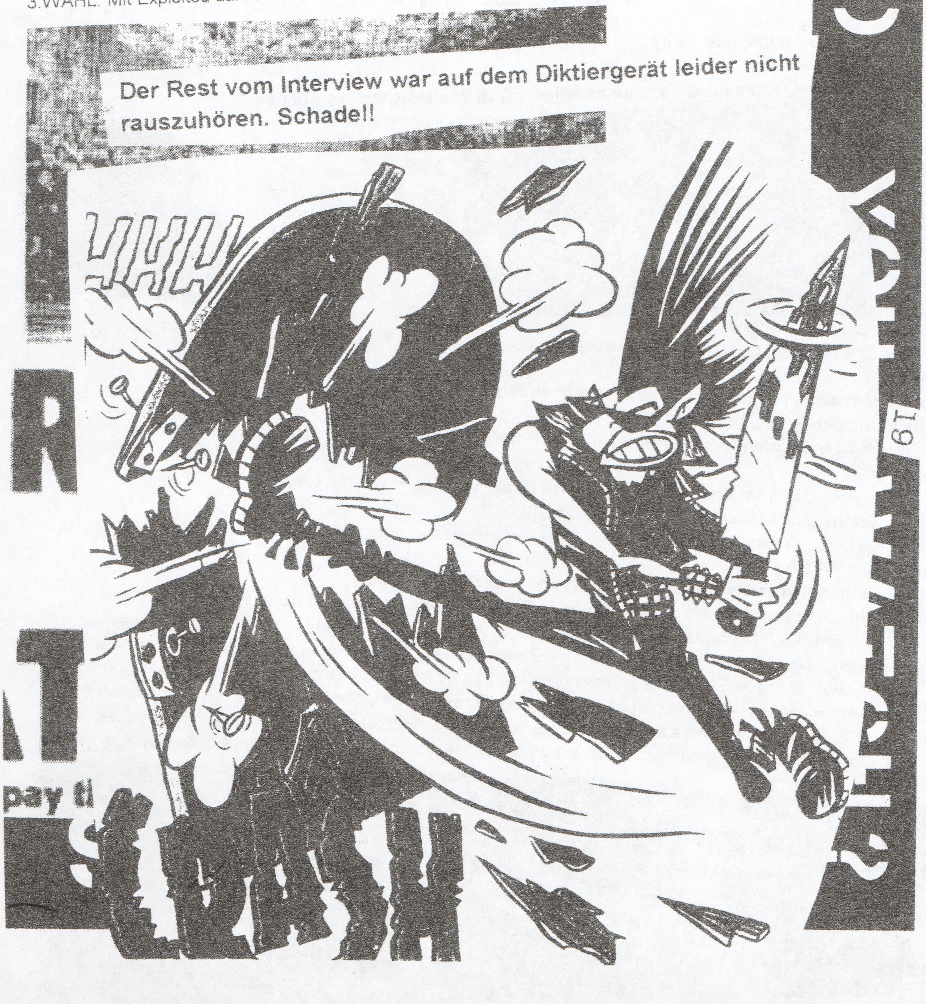
G: Ich mag die Sprache ersma sehr gerne. Das klingt sehr geil irgendwie. Viel gesehen ham' wir von der Stadt nicht. Als wir im Marquee gespielt haben sind wir mal übern Kiez .... Aber ansonsten ....
Ich sitz lieber nach einem Konzert gemütlich beim Bier als mir die Stadt anzusehen. Nach'm Konzert ist man ja auch 'n bißchen alle, dann muß man die Anlage wieder einpacken, dann ist man durchgeschwitzt und abgekämpft und dann lieber Bier.

H: Mit wem würdet ihr gerne mal Auftreten und wo?

D: Ich würde gerne mal mit Blondie auftreten. Die sieht immer noch gut aus!!

3.WAHL: Mit Exploited auf Amerika Tour wär geil. Aber es gibt ja viele gute.

Der Rest vom Interview war auf dem Diktiergerät leider nicht rauszuhören. Schade!!



VERKAUFE : Deutsch-Punk / New Wave Liste von Ausbruch über Chaos Z, OHL bis hin zu ZK. LP's, EP's, Singles zu Festpreisen. UK / International Punkrock / Oi! Liste von Abrassive Wheels über Business, Partisans bis Vice Squad, 4 Skins zu Festpreisen. US / International Punk / HC Liste. Insgesamt einige 100 Platten, viele Raritäten! Entsprechende Liste anfordern bei: Christian Kilb, Ferdinand-Wallbrecht-Straße 45, 30163 Hannover. Einzelne Liste gegen 1DM / Gesamtliste gegen 2DM Rückporto!

NAGELNEU AUF SCUMFUCK MUCKE:

Die arschgefickten

GUMMIZOFEN

Nigelnagelneue 4 Song MCD

SCHWÄRZESTER SEXISMUS
IN BISHER NICHT GEKANNTER QUALITÄT
UND PERFEKTION

Du erhälst bei uns auch jede Menge weiterer Tonträger
und Merchandise Artikel aus den Bereichen
Oi! Punkrock,Ska und Hardcore aus aller Welt!
Bestell Dir unsere fette Mailorderliste gegen 2.-DM Rückporto

SCUMFUCK MUCKE LABEL/VERTRIEB/ZINE/RECORDSHOP

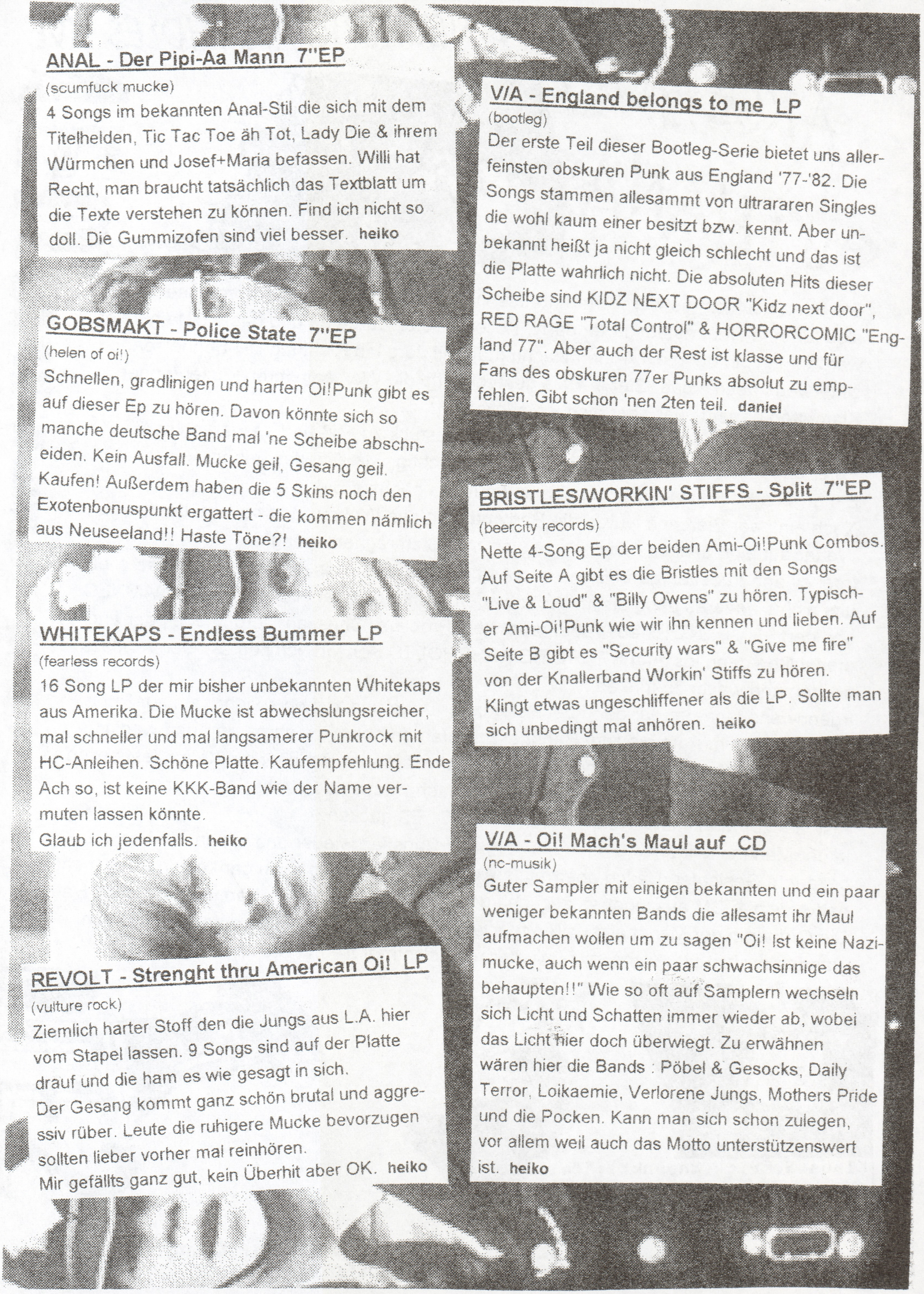
PHANTAS PHANTASTIX

20.05.98 - Molotow : Es war Mittwoch Abend, nächsten Tag war Feiertag, ich war tierisch erkältet, aber ich wollte die Phantastix sehen. Also los Richtung Kiez und ab ins Molotow. Stone und Stephan hatten sich bereiterklärt mitzukommen und so war die Hinfahrt auch nicht langweilig. Da wir viel zu früh da waren und man uns noch nicht reinlassen wollte setzten wir uns gemütlich irgendwo hin und tranken Bier. Irgendwann gings dann rein, aber viel los war noch nicht, was sich im Laufe des Abends aber auch nicht großartig ändern sollte. Anwesend waren vielleicht 50-60 Leute und das bei einer so grandiosen Band.
Die beiden Vorbands sagten mir nicht so besonders zu, so daß ich im Vorraum weiter fleißig mein Bier trank und vor mich hin hustete. Als die Phantastix anfingen gings dann aber rein und was ich sah war Punkrock vom feinsten. Mit Hits wie "Millerntor", "Transsylvania" oder dem John Denver Cover "Country Roads" konnten sie jeden begeistern. Und ich stand in der Ecke und hustete mir einen ab.
Nach dem Konzert das übliche Spiel; rein in nachtbus und ab nach Hause, husten und nebenbei schlafen.

31.05.98 - Docks : Knapp zwei Wochen später der nächste Phantastix Auftritt und wieder kam bei mir was dazwischen, diesmal aber keine Erkältung, dafür war mir vom Vorabend noch ziemlich schlecht. Aber egal. Ich stand um 19:15 bei uns in Reinbek am Bahnhof und wollte mir ein Bier holen, was war, Laden dicht, na toll nichmal Bier für die Hinfahrt. Am Hauptbahnhof mußte ich umsteigen aufs Nachbargleis, dazwischen steht ein Kiosk. Hole ich eben hier mein Bier hab'ich gedacht, scheiße wars, am Kiosk stand ein Schild "Komme gleich wieder". Die Uhr zeigte 19:55 und die Uhr auf dem Schild stand auf 20:05 und meine Bahn kam. Na toll, wieder nichts mit saufen. Kaum auffem Kiez angekommen bin ich dann ins Docks rein und hab mir erstmal 3 Bier geholt, nacheinander natürlich, aber irgendwie gings mir trotzdem nicht besser. Als ich ankam traf ich auch gleich auf alte Bekannte wie Tobi, Peter & Frau, Astrid und und und .... Ich erfuhr, daß die erste Band schon gespielt hat und nun die Phantastix an der Reihe sind. Gerade noch mal rechzeitig gekommen. Als die Phantastix anfingen war noch nicht viel los, aber geil wars trotzdem. Mir gings allerdings immernoch nicht besser, obwohl ich die ganze Zeit mit Biertrinken beschäftigt war, seltsam.
Phantastix waren genau wie im Molotow, genial, absolut überzeugend. Diesmal coverten sie sogar den alten Drones-Klassiker "Lookalikes", klang genausogut wie das Original.
Danach verzog ich mich nach draußen, denn die beiden letzten Bands fand ich scheiße.
Ich stand mit Peter, Tobi und Christian noch anner Tanke rum und trank Bier, bis wir irgendwann ins Seemannsgarn aufbrachen. Hier war auch nicht viel los und ich machte mich bald vom Acker und fuhr nach Hause.

DANIEL

PHANTASTIX



ANAL - Der Pipi-Aa Mann 7"EP

(scumfuck mucke)

4 Songs im bekannten Anal-Stil die sich mit dem Titelhelden, Tic Tac Toe äh Tot, Lady Die & ihrem Würmchen und Josef+Maria befassen. Willi hat Recht, man braucht tatsächlich das Textblatt um die Texte verstehen zu können. Find ich nicht so doll. Die Gummizofen sind viel besser. **heiko**

GOBSMAKT - Police State 7"EP

(helen of oi!)

Schnellen, gradlinigen und harten Oi!Punk gibt es auf dieser Ep zu hören. Davon könnte sich so manche deutsche Band mal 'ne Scheibe abschneiden. Kein Ausfall. Mucke geil, Gesang geil. Kaufen! Außerdem haben die 5 Skins noch den Exotenbonuspunkt ergattert - die kommen nämlich aus Neuseeland!! Haste Töne?! **heiko**

WHITEKAPS - Endless Bummer LP

(fearless records)

16 Song LP der mir bisher unbekannten Whitekaps aus Amerika. Die Mucke ist abwechslungsreicher, mal schneller und mal langsamerer Punkrock mit HC-Anleihen. Schöne Platte. Kaufempfehlung. Ende Ach so, ist keine KKK-Band wie der Name vermuten lassen könnte.
Glaub ich jedenfalls. **heiko**

REVOLT - Strenght thru American Oi! LP

(vulture rock)

Ziemlich harter Stoff den die Jungs aus L.A. hier vom Stapel lassen. 9 Songs sind auf der Platte drauf und die ham es wie gesagt in sich.
Der Gesang kommt ganz schön brutal und aggressiv rüber. Leute die ruhigere Mucke bevorzugen sollten lieber vorher mal reinhören.
Mir gefällts ganz gut, kein Überhit aber OK. **heiko**

V/A - England belongs to me LP

(bootleg)

Der erste Teil dieser Bootleg-Serie bietet uns allerfeinsten obskuren Punk aus England '77-'82. Die Songs stammen allesammt von ultrararen Singles die wohl kaum einer besitzt bzw. kennt. Aber unbekannt heißt ja nicht gleich schlecht und das ist die Platte wahrlich nicht. Die absoluten Hits dieser Scheibe sind KIDZ NEXT DOOR "Kidz next door", RED RAGE "Total Control" & HORRORCOMIC "England 77". Aber auch der Rest ist klasse und für Fans des obskuren 77er Punks absolut zu empfehlen. Gibt schon 'nen 2ten teil. **daniel**

BRISTLES/WORKIN' STIFFS - Split 7"EP

(beercity records)

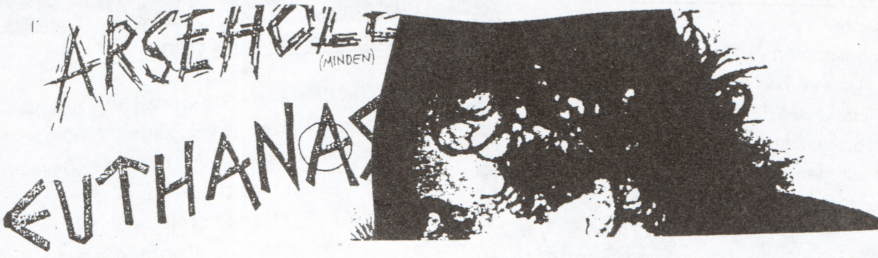
Nette 4-Song Ep der beiden Ami-Oi!Punk Combos. Auf Seite A gibt es die Bristles mit den Songs "Live & Loud" & "Billy Owens" zu hören. Typischer Ami-Oi!Punk wie wir ihn kennen und lieben. Auf Seite B gibt es "Security wars" & "Give me fire" von der Knallerband Workin' Stiffs zu hören. Klingt etwas ungeschliffener als die LP. Sollte man sich unbedingt mal anhören. **heiko**

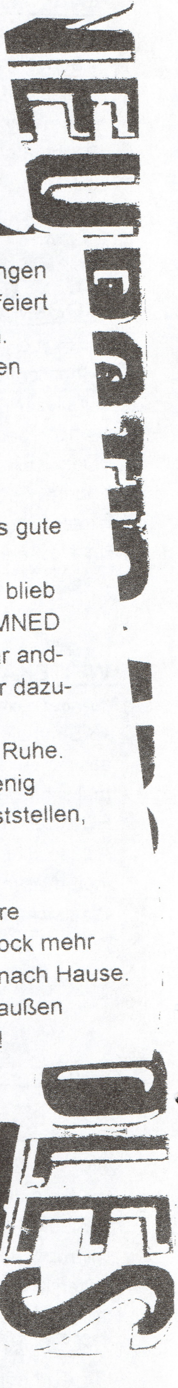
V/A - Oi! Mach's Maul auf CD

(nc-musik)

Guter Sampler mit einigen bekannten und ein paar weniger bekannten Bands die allesamt ihr Maul aufmachen wollen um zu sagen "Oi! Ist keine Nazimucke, auch wenn ein paar schwachsinnige das behaupten!!" Wie so oft auf Samplern wechseln sich Licht und Schatten immer wieder ab, wobei das Licht hier doch überwiegt. Zu erwähnen wären hier die Bands : Pöbel & Gesocks, Daily Terror, Loikaemie, Verlorene Jungs, Mothers Pride und die Pocken. Kann man sich schon zulegen, vor allem weil auch das Motto unterstützenswert ist. **heiko** gute gere

PETERS GEBURTSTAG & NEUROTIC ARSEHOLES LIVE





Die Sonne schien, es war warm und das Wetter war spitze - beste Vorraussetzungen also für eine Geburtstagsgartenparty. Kollege Peter wurde 30 und das mußte gefeiert werden. Ich bin dann am frühen Nachmittag mit Jörg los Richtung HH-Schnelsen. Unterwegs noch'n paar Bier in Hals gesteckt und die Weiber in ihren kurzen/engen Klamotten begafft, war aber nich' so prickelnd.

Angekommen, raus aus der Bahn, rein in Bus, stück zu Fuß und da waren wir.

Peter und Frau erwarteten uns schon sehensüchtig, wie sich das gehört.

Ein großes Hallo und Glückwunsch und auf das nächste Bier.

Nach ein paar Bierchen wurde die Party dann in den Wohnwagen verlegt, da das gute Wetter auf einmal nicht mehr so gut war und es zu regnen anfing.

Irgendwann trudelten dann Erwin und Astrid ein und es regnete immernoch,also blieb uns nichts anderes übrig als im Wohnwagen weiterzusaufen; bei Musik von DAMNED und den SEX PISTOLS aber überhaupt kein Problem. Christian, Jörg und 'n paar andere wollten dann los zum NEUROTIC ARSEHOLES Konzert, ich zog es aber vor dazubleiben und weiter zu trinken.

Irgendwann landeten wir dann bei Peter inner Bude und kamen so langsam zur Ruhe.

Das Angebot im Auto bis zum Bahnhof mitzufahren nahm ich gerne an - und wenig später saßen Astrid, Erwin und ich im Bus. Am nächsten Bahnhof mußte ich feststellen, daß es erst 22:00 war, also viel zu früh um nach Hause zu fahren.

Also auf zur Markthalle, NEUROTIC ARSEHOLES gucken.

In der Markthalle traf ich dann auch Jörg und Christian wieder und 'n paar andere bekannte Gesichter. Da ich aber mittlerweile zu voll war und auch gar keinen Bock mehr hatte noch 17DM auszugeben zog ich irgendwann mit Jörg wieder ab und fuhr nach Hause.

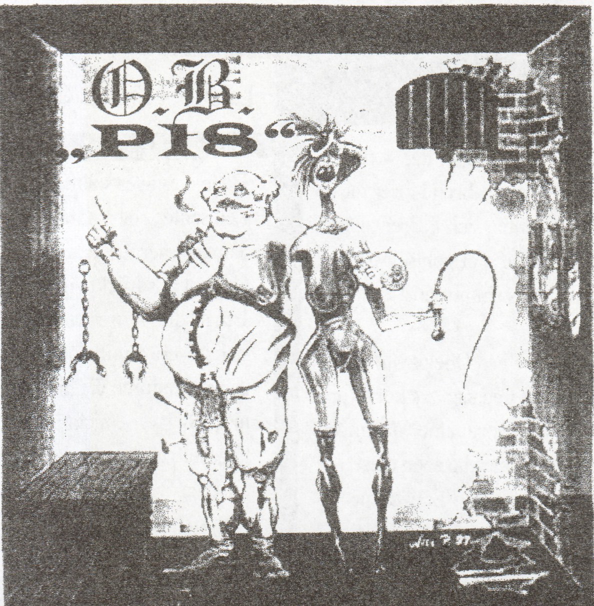
Die Ordner in der Markthalle waren mal wieder das allerletzte, die Leute, die draußen standen durften auf einmal nicht wieder rein, nichtmal die mit Stempel. Klasse!!

Klaus N.Frick(Enpunkt):"Weil ich eigentlich ein internationales Rentner Treffen besuchen wollte,und man mir sagte,daß ich hier an diesem Abend in Hannover am meisten

hatte,als ich die NEUROTI ARSEHOLES zum erst

Punk-Oi! meets Sex`n`Roll !!

O.B. „P 18" MLP (10`)



Die aktuelle Produktion auf NORDLAND RECORDS: O.B. „P 18" MLP ist draußen!!
Man kann sagen, daß es ein kleines Konzeptalbum der Neubrandenburger Punk-Oi!`s in Sachen zwischenmenschlichen Beziehungen geworden ist. Drauf sind 8 Songs im gekonnten Punk-Oi!-Stil und es geht immer nur um das eine... ohne jedoch peinlich prollig oder sexistisch zu wirken, Sex ist nunmal die normalste Sache der Welt!!! Die Platte erscheint 1000 mal als 10inch mit 4-farbigen Cover, davon sind 666 lim. weiß.

Bestellt euch kostenlos unsere aktuelle Liste mit viel Oi! & Punkzoix zu fairen Preisen!

Demnäxt bei NORDLAND:

Maul Halten - Jetzt reden wir! (LP/CD)

Berlins neue Oi!Hoffnung, 12 knallharte Songs, braucht sich nicht zu verstecken...

BIERPATRIOTEN - Auf dem Weg zur Hölle (LP/CD)

soll im Sommer fertig werden, deftiger als je zuvor...

VOLXSTURM - Mach die Augen auf! (LP/CD)

neue Songs, textlich reifer , musikalisch schneller und besser als früher...

NORDLAND RECORDS

Oi!-Punk & Punk-Oi!

Doreen & Ralf Megelat, Postfach 350 141, 10211 Berlin
Tel.: 030/42010303 Fax: 030/42010304
e-mail: nordland.nd@t-online.de

ROCK BITCH

LIVE HH/DOCKS 13/3/98

Nach zahlreichen Erzählungen über das sexuell abnorme Treiben der Damen während ihrer musikalischen Darbietung, machten sich 5 Freiwillige aus dem Zonenrandgebiet auf, um sich selbst ein Bild über das Ausmaß dieses abnormen Verhaltens zu machen.

Nachdem unsere 5 jeweils einen Obelix von 29 Deutschen Mark entrichtet und sich bis kurz vor die Bühne gekämpft hatten, betrat eine von langen Haaren verunstaltete Musikkapelle eben diese Bühne und versuchte mit grausiger Schwermetallmusik die Gehörgänge unserer 5 zu schädigen. Gott sei dank, hielt dieser Rabatz nicht allzulange an, so daß nun mit Spannung die Tanzformation "ROCKBITCH" erwartet wurde.

Einer unserer 5 erblickte noch am Eingang die ehemalige Kiezgröße Neger-Kalle alias Karl Heinz Schwensen, zusammen mit dem Schauspieler Ben Becker, die sich aber rasch wieder entfernten.

Es ging los. Schon zu beginn war es schokierend für unsere 5. Die Damen vollzogen in gotteslästernder Weise ein Abendmahl, indem sie der blonden Gitarristin Wein über ihre kleinen, festen Brüste bis hinunter zu ihrer Weiblichkeit laufen ließen, der in einem Kelch wieder aufgefangen und dann dem Publikum dargereicht wurde.

Nach kurzer Zeit, in der sich die Damen gegenseitig orale und vaginale Freuden bereiteten, wurde ein netter, junger Schnauzbartträger auf die Bühne gebeten. Als letztes Einhorn, mit Dildo vor der Stirn, mußte er nun die vor ihm stehende beglücken. Dies schien ihm so sehr zu gefallen, so daß er gar nicht mehr von ihr lassen wollte oder konnte, und er begann gierig sein Gesicht tief in ihren Schoß zu bohren.

Doch dies alles sollte nur der Anfang sein. Kurze Zeit später zog man aus der Schlagzeugerin einen Tampon heraus, den sich die Sängerin über ihrem Gesicht ausdrückte und dann ins Publikum warf. Um all dies besser verkraften zu können, mußten sich unsere 5 nun auch noch dem Alkohol hingeben, wodurch die hier aufgezeigten Ereignisse möglicherweise nicht in der tatsächlichen Reihenfolge aufgelistet wurden. Ganz im Gegensatz zu unseren 5, war der Rest des Publikums wohl eher zum spannen (ach was!! der Tipper) als zum tanzen gekommen.

Als nächstes nahmen 2 der Damen ein Chacko zur Hand und führten sich die Enden in ihre Vaginas ein. Der Gitarristin schien es viel Lust zu bereiten, sie schob es immer schneller und tiefer in sich hinein.

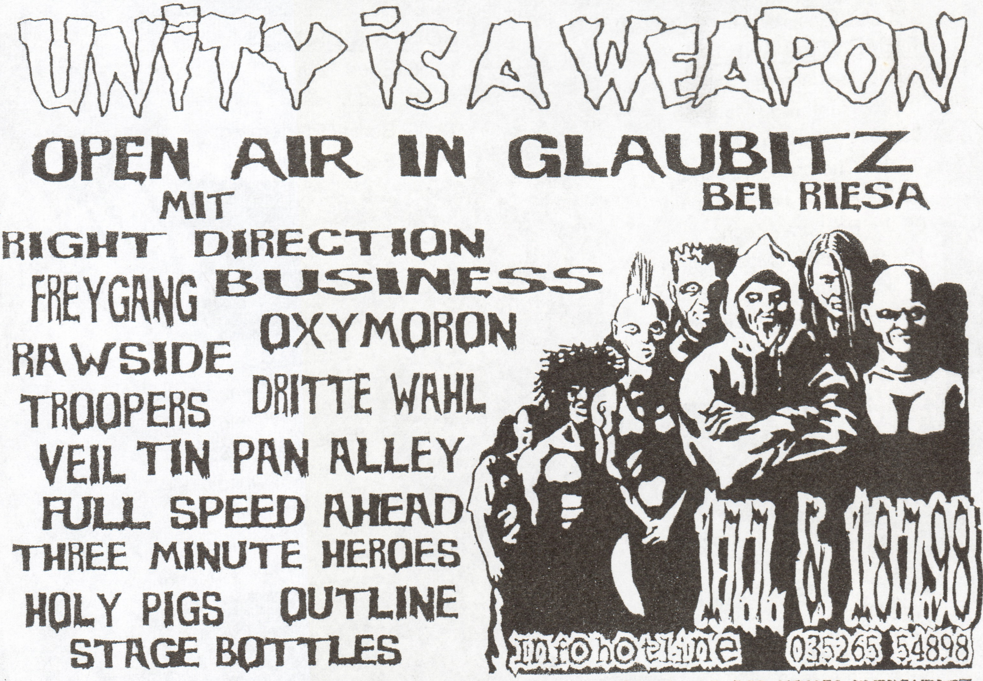
Zwischendurch tanzten die Damen immer mal wieder in einem der rechts und links von der Bühne aufgestellten Käfige. Sofort versuchten zig Finger in eine ihrer Liebesöffnungen einzudringen.

Irgendwann flog ein güldenes Präservativ in die Menge. Der glückliche Fänger wurde daraufhin erst auf und dann hinter die Bühne gebeten. Begleitet wurde er von 3 der Damen. Man munkelte, es soll Gruppensex praktiziert werden, aber zur Erleichterung unserer 5 versicherte der junge Mann, lediglich oral befriedigt worden zu sein.

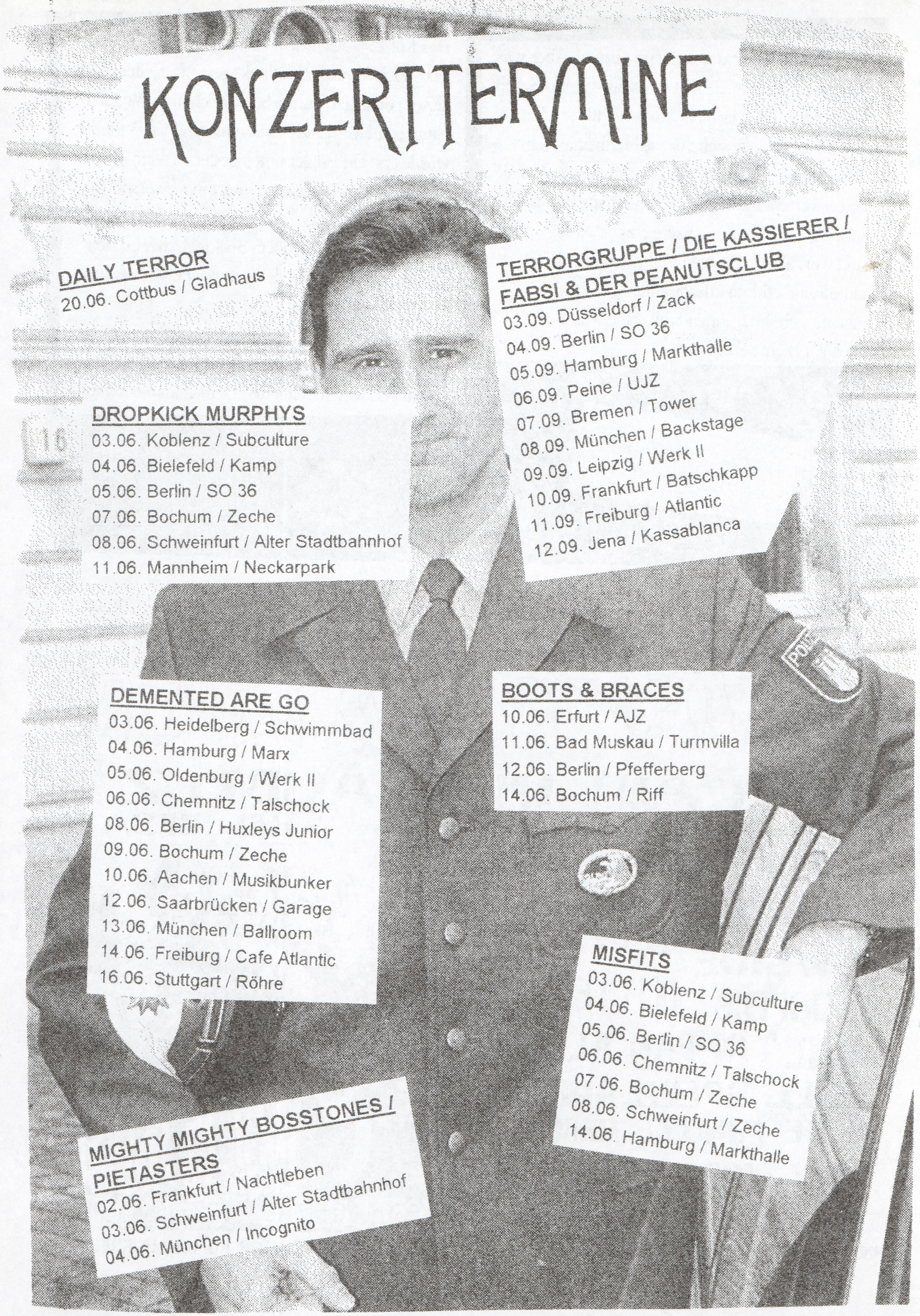
Das Wort Natursekt machte die Runde. Aber was war Natursekt? Vielleicht so etwas wie Bio-Sekt? Unsere 5 wußten es nicht, noch nicht!
Die Sängerin legte sich vor die breitbeinig stehende, blonde Gitarristin und fing mit ihrem Mund den gelben Saft auf, den sie danach ins Publikum spuckte. Nun wußten unsere 5 zwar, was Natursekt war, aber Entsetzen und Ekel über dieses moralisch - ethisch - desorientierte Verhalten machte sich unter ihnen breit. So etwas durfte es doch gar nicht geben!

Das Konzert neigte sich seinem Ende zu und als letztes Lied wurde "Fistfuck" gespielt, zu dem eben dieser vollzogen wurde, bei der schönen, blonden Gitarristin. Mit Latexhandschuh und viel Vaseline wurde erst ein Finger hineingesteckt, dann 2, dann 3 usw. bis die ganze Faust in ihr verschwunden war.
Nach diesem unheilvollem Spektakel waren sich unsere 5 einig, nie wieder eine solche Veranstaltung zu besuchen.
Aber insgeheim fand es doch ein jeder von ihnen sehr amüsant, so daß es wohl zwangsläufig zu einem Wiedersehen mit den Damen kommen muß.

Geschrieben von : LARS
Abgetippt von : D.D.


UNITY IS A WEAPON
OPEN AIR IN GLAUBITZ
BEI RIESA
MIT
RIGHT DIRECTION
BUSINESS
FREYGANG
OXYMORON
RAWSIDE
TROOPERS
DRITTE WAHL
VEIL TIN PAN ALLEY
FULL SPEED AHEAD
THREE MINUTE HEROES
HOLY PIGS
OUTLINE
STAGE BOTTLES
17.7. & 18.7.98
infohotline 035265 54898
EINE GEMEINSAME VERANSTALTUNG VOM KULTURVEREIN GLAUBITZ UND DER KOMBI NUENCHRITZ

KONZERTTERMINE



DAILY TERROR
20.06. Cottbus / Gladhaus

TERRORGRUPPE / DIE KASSIERER / FABSI & DER PEANUTSCLUB
03.09. Düsseldorf / Zack
04.09. Berlin / SO 36
05.09. Hamburg / Markthalle
06.09. Peine / UJZ
07.09. Bremen / Tower
08.09. München / Backstage
09.09. Leipzig / Werk II
10.09. Frankfurt / Batschkapp
11.09. Freiburg / Atlantic
12.09. Jena / Kassablanca

DROPKICK MURPHYS
03.06. Koblenz / Subculture
04.06. Bielefeld / Kamp
05.06. Berlin / SO 36
07.06. Bochum / Zeche
08.06. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof
11.06. Mannheim / Neckarpark

DEMENTED ARE GO
03.06. Heidelberg / Schwimmbad
04.06. Hamburg / Marx
05.06. Oldenburg / Werk II
06.06. Chemnitz / Talschock
08.06. Berlin / Huxleys Junior
09.06. Bochum / Zeche
10.06. Aachen / Musikbunker
12.06. Saarbrücken / Garage
13.06. München / Ballroom
14.06. Freiburg / Cafe Atlantic
16.06. Stuttgart / Röhre

BOOTS & BRACES
10.06. Erfurt / AJZ
11.06. Bad Muskau / Turmvilla
12.06. Berlin / Pfefferberg
14.06. Bochum / Riff

MISFITS
03.06. Koblenz / Subculture
04.06. Bielefeld / Kamp
05.06. Berlin / SO 36
06.06. Chemnitz / Talschock
07.06. Bochum / Zeche
08.06. Schweinfurt / Zeche
14.06. Hamburg / Markthalle

MIGHTY MIGHTY BOSSTONES / PIETASTERS
02.06. Frankfurt / Nachtleben
03.06. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof
04.06. München / Incognito

11.05.98 - VORKRIEGSJUGEND
HH / MARX

Da das Konzert beschissenerweise auf 'nem Montag lag und ich am Dienstag wieder früh raus mußte, beschloß ich schon im Vorwege dem Alkohol zu entsagen und mein Auto als Transportmittel zu nutzen. Also locker gegen Abend zu Paddy nach Billstedt geheitzt, ihn und Michel eingesammelt und ab zur Markthalle. An der Markthalle angekommen dann erstmal das übliche: labern, bekannte begrüßen, warten ... Irgendwann sind die anwesenden Kapeiken Pöstler (schönen Gruß) und meine Person dann rein und nach kurzer Zeit gings dann los mit einer Band die ich bis dahin nicht kannte. Laut Lance waren das Total Defekt. Waren garnicht mal so scheiße, traurig war nur, daß wir mit ganzen 10-15 Mann im Marx standen. Trotzdem feierte der Sänger voll ab und sorgte für allgemeine Belustigung indem er barfuß(!!) immer wieder von der Bühne auf die leere Tanzfläche sprang und wie ein Wahnsinniger da rumhampelte. War schon ganz geil irgendwie. Nach einer Umbaupause erklommen dann die grottenschlechten Eyes of War die Bretter die die Welt bedeuten und euer ergebener Erzähler war erst irritiert, dann geschockt und dann angekotzt von dieser Scheiße die sich da vor seinen Augen abspielte. Also nix wie raus, frische Luft schnappen und den Rest des Auftritts dieser unmenschlich beschissenen Band draußen verbringen. Den meisten Anwesenden scheint das wohl gefallen zu haben und Lance meinte das die auf Platte besser rüberkämen oder so, dieses nur mal so nebenbei bemerkt. Später dann VKJ und die Bude war, ebenso wie bei Eyes of War, gerammelt voll. Pogo ohne Ende und gute Stimmung. Nach einigen Zugaben war dann Schulz. Paddel und ich sind dann im "Konvoi" nach Hause gepiekt wo ich gegen 2:30 ins Bett fiel um dann um 6:00 wieder aufzustehen. Gruß an alle die dawaren. ***heiko***

20.06.98 - VOLXSTURM / SKARTELL
HH / ONKEL OTTO's

Noch völlig fertig von der Feier in Bleckede am Vorabend fuhr ich zusammen mit unserem Mob Richtung Hafenstraße um Volxsturm zu sehen. Der Laden war natürlich zu klein für die mittlerweile schwer angesagte Oi!/Punk Kombo und so standen draußen mindestens genausoviel Leute wie drinnen waren. Aber das machte an diesem Abend überhaupt nichts, denn die Tür und die Fenster waren auf und man hörte draußen genausogut wie drinnen, nur das man eben nichts sehen konnte.

Es dauerte ewig bis es losging und so langsam ging es mir wieder besser und ich versuchte mich an meinem ersten Bier. Klappte dann auch ganz gut. Prost!!

Den Anfang machte Das Skartell und die machten ihre Sache ganz gut, ist halt nur nicht meine Musik aber den Anwesenden hat es wohl ganz gut gefallen.

Zu später Stunde fingen dann Volxsturm an zu spielen und hatten die Skins & Punx von Anfang an auf ihrer Seite. Ein Hit jagte den nächsten und der Mob war mächtig am toben. Aber auch damit war irgendwann mal Schluß und man verzog sich nach draußen.

Nach Volxsturm noch 'ne unbekannte Band spielen zu lassen hat wohl wenig Sinn, aber es sollte passieren. Die 5 Amigos sollen das wohl gewesen sein, Krachpunk und nix für meine Ohren, den ca. 15 Leuten, die noch drinne waren hats wohl gefallen. Na, ja!

Danach dann noch zu McDonalds und ab nach Hause ins Bettchen. ***daniel***

LIVE

ROTTING CARCASS

DIE BAND WURDE 1982 GEGRÜNDET. NACH UNSERER ERFOLGREICHEN TOURNEE 1985 MIT 'TOY DOLLS' TRENNTEN SICH UNSERE WEGE.

1995 NAHM DIE BAND UNTEREINANDER WIEDER KONTAKT AUF. UNABHÄNGIG DAVON BEKAMEN WIR WENIG SPÄTER DAS ANGEBOT UNSERE LP NEU HERAUS ZUBRINGEN. DA DIE AUFNAHMEN VON 1984 VÖLLIG UNVOLLSTÄNDIG VERÖFFENTLICHT WURDEN UND DIE NACHFRAGE NACH UNSERER SPLIT-LP GROß SEI, ENTSCHLOSSEN WIR UNS DAZU.

DANKE AN ALLE ALTEN UND NEUEN FANS UND NATÜRLICH AN DIEJENIGEN DIE AM ENTSTEHEN DER LP MITGEWIRKT HABEN

ROTTING CARCASS:
BATZ - GESANG/BASS
TOMMY - GITARRE
HESSE - GESANG/BASS
KURTY - SCHLAG-ZEUG

AUS DEM LEBEN EINES DURCHSCHNITTSBÜRGERS

ATIS
NEPIS
POTUSER
WILDDIE
Einbecker

Es war dunkel, um mich herum war absolut nichts zu sehen, nicht mal ein kleines Licht, was von einer Laterne hätte stammen können. Ab und an hörte ich ein leises knacken, als ob ein Zweig direkt neben mir zerbrochen wär. Auf einmal hörte ich ein Geräusch, lauter als das vorherige und irgendwas huschte an mir vorbei. Doch ich konnte nichts erkennen. Meine körperliche Verfassung war zu so fortgeschrittener Stunde sicherlich auch nicht mehr die Beste und somit sparte ich mir eine Verfolgung. Die Sicht wurde immer noch nicht besser und so langsam bekam ich es mit der Angst zu tun. Ich war verwirrt, hatte Probleme mit dem Kreislauf und eine leichte Übelkeit stieg in mir auf. Wo befand ich mich?
Diese Frage stellte ich mir immer und immer wieder. Doch ich wußte keine Antwort darauf. Ich begann mich vorwärts zu bewegen und versuchte mich zu orientieren, doch es half nichts, ich fand mich einfach nicht zurecht. Meine leichte Übelkeit steigerte sich zusehends und ich mußte mich übergeben. So schlecht wie heute hatte ich mich schon lange nicht mehr gefühlt. Nach einiger Zeit rappelte ich mich jedoch wieder auf und versuchte weiter, mich in dieser völligen Dunkelheit zurechtzufinden, was mir aber auch diesmal nicht gelang. Ich ging einfach weiter auf dem weichen Boden und hörte wie unter mir Äste und Zweige zerbrachen. Nach unendlich langer Zeit wurde der Untergrund fester und ich merkte, daß ich mich auf einem Weg befand. In weiter Ferne sah ich ein Licht, was auf eine Laterne hindeutete, aber bis dahin war es ein langer Weg und ich wurde immer müder. Ich beschloß, mich hinzulegen und schlief nach kurzer Zeit den Schlaf der Gerechten.
Als ich erwachte, schien die Sonne. Ich drehte mich noch einmal um, um zu sehen wo ich mich im dunkeln orientierungslos rumgetrieben hatte und alles war klar ....

Es war mal wieder eine dieser Nächte, ich war besoffen und hab' mich im Wald verlaufen.

DANIEL

BACK WITH A BANG!

Wir sind endlich wieder aktuell im Internet ! ;-)
<ABER ES HAT SICH AUCH EINIGES>
VERÄNDERT...
Zunächst mal die Adressen:

PÖBEL & GESOCKS
http://members.aol.com/peundge/
e-mail: peundge@aol.com

VERLORENE JUNGS
http://members.aol.com/vjungs/
e-mail: vjungs@aol.com

SCUMFUCK MUCKE
http://members.aol.com/scumfxxx/
e-mail: scumfxxx@aol.com

Bitte verwendet die alten Adressen NICHT MEHR, wir haben den Provider gewechselt.

AUSSERDEM IN VORBEREITUNG EIN SCUMFUCK INTERNET FANZINE UND PIPAPO...

DANKE UND WEITERHIN VIEL SPASS BEIM SURFEN.

DAS SCUMFUCK TEAM

Suche nach den Bankräubern

Nach dem Banküberfall am Donnerstag vergangener Woche an der Sattlerstraße fahndet die Polizei nach den Eigentümern einiger Kleidungsstücke. Die gehören nach Erkenntnissen der Polizei einem der Bankräuber. Es geht um eine Jacke mit dem Aufdruck „We will rock you Galaxy Frankfurt" und eine Mütze mit der Aufschrift „City Surfer". Außerdem wurde ein Kapuzenshirt mit der Aufschrift „Pöbel und Gesocks unterwegs" gefunden. Hinweise an die Polizei unter Telefon 2840. Zehn Prozent der Beute sind als Belohnung ausgesetzt.

PÖBEL
UND
GESOCKS
UNTERWEGS

Die Polizei sucht den Eigentümer dieses Kapuzenpullis.

„Wir knallen euch alle ab"

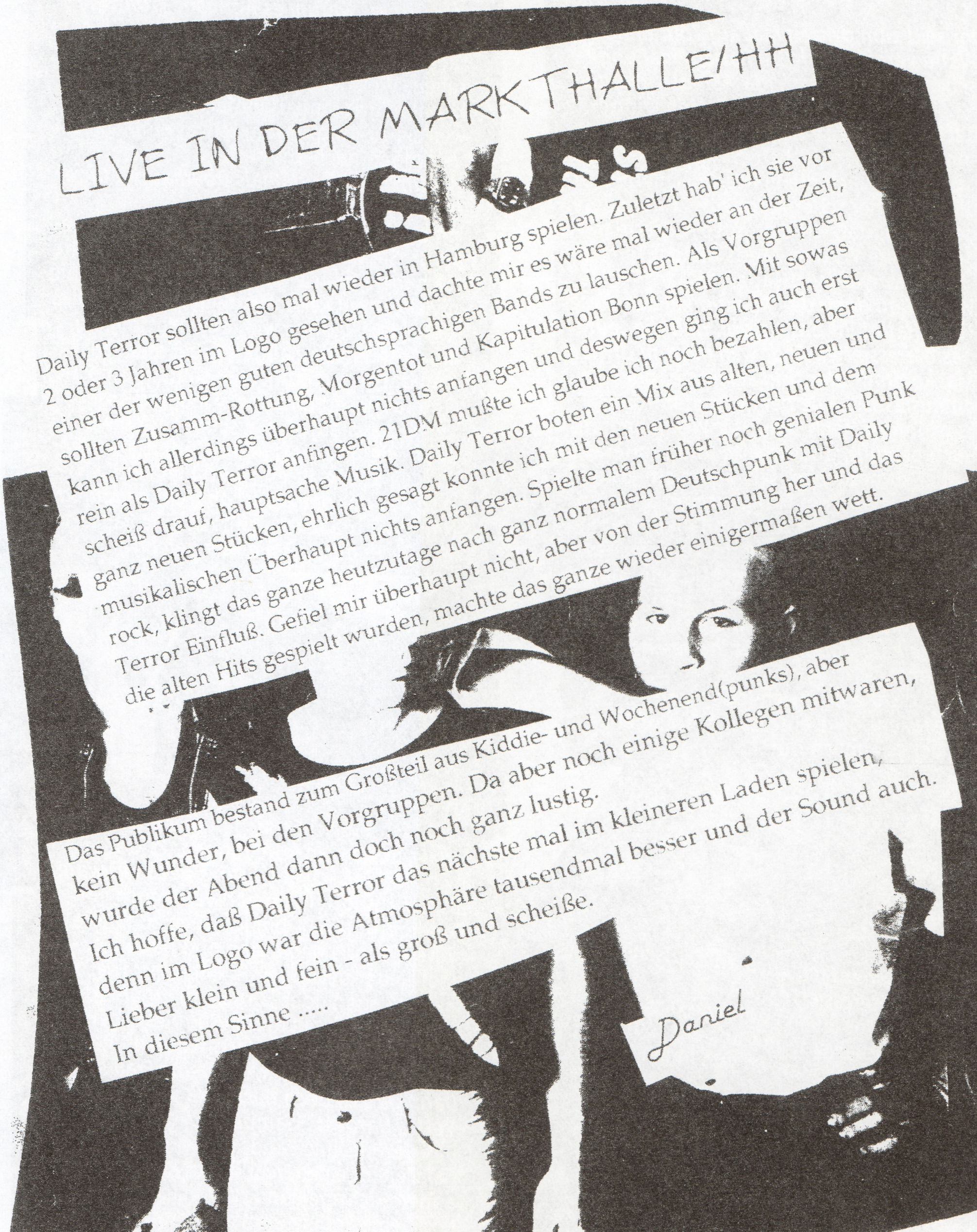
V/A "Die Deutschen kommen zurück" LP
Klasse Sampler, vollgepackt mit alten Singles von '81-'85. Die Platten sind heutzutage allesamt rar und gesucht und haben nichts von ihrer Power und Ausstrahlung verloren. Mit dabei sind KANALRATTEN (einzigartig), RAPE (super), NEBENWIRKUNG (ok), DIE NÜTZLICHEN IDIOTEN (klasse) und KILLERPRALINEN (geil). Erschien auf dem Loud, proud 'n Punk Label.

DANIEL

Pöbel & Gesocks "5 Millionen" LP+7"
Neue LP der Ex Beck's Pistols, die mit einiger Verspätung erschien. Die Platte kommt im Großen und Ganzen sehr gut an, gute Produktion und erstklassige Texte /5 Millionen, geht um Arbeitslosigkeit). Der LP liegt ein CD Booklet mit den Texten bei und eine 2-Song 7", auf der sich u.a. eine "Gaststätten"-Version von "Sturm nach der Ruhe" befindet. Das Kultstück auf der Platte ist aber eindeutig "Die kleine Fee", sexismus pur, aber NICHT peinlich. Ja Ja, die Platte gefällt.

Daily Terror

LIVE IN DER MARKTHALLE/HH



Daily Terror sollten also mal wieder in Hamburg spielen. Zuletzt hab' ich sie vor 2 oder 3 Jahren im Logo gesehen und dachte mir es wäre mal wieder an der Zeit, einer der wenigen guten deutschsprachigen Bands zu lauschen. Als Vorgruppen sollten Zusamm-Rottung, Morgentot und Kapitulation Bonn spielen. Mit sowas kann ich allerdings überhaupt nichts anfangen und deswegen ging ich auch erst rein als Daily Terror anfingen. 21DM mußte ich glaube ich noch bezahlen, aber scheiß drauf, hauptsache Musik. Daily Terror boten ein Mix aus alten, neuen und ganz neuen Stücken, ehrlich gesagt konnte ich mit den neuen Stücken und dem musikalischen Überhaupt nichts anfangen. Spielte man früher noch genialen Punk rock, klingt das ganze heutzutage nach ganz normalem Deutschpunk mit Daily Terror Einfluß. Gefiel mir überhaupt nicht, aber von der Stimmung her und das die alten Hits gespielt wurden, machte das ganze wieder einigermaßen wett.

Das Publikum bestand zum Großteil aus Kiddie- und Wochenend(punks), aber kein Wunder, bei den Vorgruppen. Da aber noch einige Kollegen mitwaren, wurde der Abend dann doch noch ganz lustig.

Ich hoffe, daß Daily Terror das nächste mal im kleineren Laden spielen, denn im Logo war die Atmosphäre tausendmal besser und der Sound auch.

Lieber klein und fein - als groß und scheiße.

In diesem Sinne .....

Daniel

AGNOSTIC FRONT

DIESES INTERVIEW WURDE DEM SLAM-MAGAZIN ENTWENDET

Ihr seid zum dritten Mal auf Tour ohne eine Platte veröffentlicht zu haben, mal abgesehen von der "Por Vida"-Single. Warum?

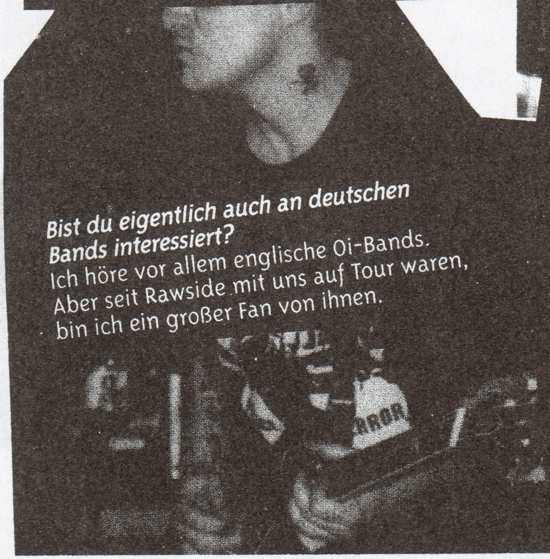
Roger Miret: Zum einen hatten wir gedacht, daß die LP nicht erst im Februar, sondern früher erscheinen würde. Als klar wurde, daß sich die Platte verschiebt, war die Tour aber schon gebucht. Zum anderen denke ich, daß wir ein gutes Package mit drei anderen guten Bands bieten - ein "Mini-Festival" sozusagen.

Wie waren denn die Reaktionen auf dieser Tour: Hattet ihr das Gefühl, daß die Leute desinteressierter sind, weil ihr zum dritten Mal kommt, oder sind sie immer noch so enthusiastisch wie bei der ersten Tour?

Es ist immer noch sehr gut. Wir haben uns auch bemüht, andere Orte und Länder als bisher zu besuchen. Wir sind erstmals in Spanien, haben in Frankreich an anderen Orten gespielt, genauso in Italien - nur hier in Berlin sind wir bereits ein zweites Mal. Außerdem mag es richtig sein, daß wir zum dritten Mal auf Tour sind. Aber wir waren immer nur sehr kurz unterwegs.

Wieviele US-Touren habt ihr bereits gemacht?

Zwei, dazu eine durch Japan und Australien sowie eine durch Südamerika. Da lief es ähnlich gut.



Bist du eigentlich auch an deutschen Bands interessiert?

Ich höre vor allem englische Oi-Bands. Aber seit Rawside mit uns auf Tour waren, bin ich ein großer Fan von ihnen.

War dieses Interesse an eurer Musik auch der Grund, warum es Agnostic Front wieder gibt?

Du sagst es. Die Leute wollen uns einfach sehen. Viele Kids, die Old School mögen, konnten uns damals einfach nicht sehen, weil sie zu jung waren. Es war einfach ein Verlangen nach uns da.

Warum habt ihr damals überhaupt aufgehört?

Ich habe eine Tochter, die jetzt zehn Jahre alt ist. Sie war damals sechs, und ich wollte mich mehr um sie kümmern. Ich verbrachte zuviel Zeit auf Reisen statt mit meiner Familie. Außerdem wollten wir keine Platte mehr mit unserem damaligen Label machen. Also dachten wir uns, wir sollten Agnostic Front auflösen und abwarten, bis unser Vertrag ausläuft - mal schauen, ob wir dann wieder Lust haben würden. Der Vertrag ist ausgelaufen - und hier sind wir.

Also war das damals schon nicht endgültig?

Nein, wir brauchten einfach eine Pause.

Hat Dir in der Zeit nie was gefehlt?

Doch, ich bin schließlich immer zu den Shows in New York gegangen. Es war ja nicht so, daß ich auf's Land gezogen wäre, als wir aufhörten. Immer wenn mich eine Band gefragt hat, bin ich auch zu ihnen auf die Bühne gegangen und habe ein, zwei Lieder gesungen - "Friend Or Foe" meinetwegen oder "Crucified". Außerdem habe ich noch ein anderes Projekt, bei dem mir allerdings der Hardcore gefehlt hat.

Du meinst Lady Luck, wo Deine Frau singt. Dann gab es doch noch UXB vom "New York's Hardest"-Sampler.

Das war nie eine Band, das war lediglich ein Gefallen für einen Freund. Lady Luck ist meine andere richtige Band. Wir machen Indie-Rock, eine andere Form der Veröffentlichung, weit musikalischer. Aber es macht Spaß.

Viele Bands kommen ganz offensichtlich aus finanziellen Gründen wieder zusammen. Die Sex Pistols sind da wohl das bekannteste und beste Beispiel. Habt ihr solche Vorwürfe auch gehört?
Natürlich. Aber wir haben nie einen Pfennig mit unserer Musik verdient. Wenn ich jetzt in die Staaten zurückkehre, muß ich mir für vier Monate einen neuen Job suchen. Es gibt kein Geld im Hardcore. Wenn überhaupt jemand verdient, dann die Plattenfirmen. Vielleicht verdienen wir jetzt ein bißchen was, aber wir haben Kinder, um die wir uns kümmern müssen. Unser Geld geht in unsere Familie. Wir müssen die Miete zahlen, die Schule kostet Geld, wenn unsere Kinder krank werden, müssen wir zahlen - wir können da nicht einfach im reinen Vertrauen, alles klappt schon, nach Europa kommen.

Ihr habt an euren Platten nichts verdient? Schließlich wart ihr immer das Symbol für New York Hardcore. Da muß man doch zumindest etwas verdienen.
Etwas vielleicht. Aber nichts, was der Rede wert wäre. In Amerika bist du arm, wenn du weniger als 30.000 Dollar im Jahr verdienst. Soviel Geld habe ich noch nie pro Jahr bekommen.

Ich würde es euch auch nicht vorwerfen, wenn ihr mit der Musik Geld verdienen würdet. Es ist eure Kreativität, die in den Platten steckt. Und wenn Leute die Musik mögen und die Platten kaufen, ist es nur fair, wenn ihr was dafür bekommt.
Die Leute erzählen immer, daß Rancid sich verkauft hätten. Das ist totaler Blödsinn: Sie machen die Musik, die sie lieben - nur mögen eben mehr Leute ihre Musik. Was ist falsch am Erfolg? Nichts.

Eure neue Platte erscheint bei Epitaph...
...bei Hellcat...

...Ein Sublabel von Epitaph. Ihr seid doch ganz offensichtlich anders als die. Wie kam das?
Wir haben mit Epitaph nichts zu tun. Hellcat ist das Label von Tim von Rancid. Er wählt Bands aus, die er mag. Und er liebt unsere Musik, also hat er uns gefragt, ob wir unsere LP bei ihm rausbringen wollen.

Ich war überrascht über eure Label-Wahl, zugleich aber auch erfreut, daß es kein Major ist.
Wir hatten Angebote von den Majorlabels Interscope, Epic und Sony und darüber hinaus von Roadrunner und Century Media, die ja auch größer sind. Wir wollten aber auf keinen Fall auf ein Majorlabel gehen, da gehören wir einfach nicht hin. Es gab für uns nur zwei Label: Hellcat oder Victory.

Erzähl mir mal was über die LP.
Die LP wird "Believe" heißen, sie hat 18 neue Songs - beziehungsweise 15, weil die anderen Lieder schon in anderer Form auf der Single sind. Wir haben eine Platte im Stil von "Victim in Pain" gemacht, echten Hardcore mit Oi-Elementen. Eine sehr aggressive Platte, sehr street-orientiert.

Ich hatte gefürchtet, ihr würdet mehr Metal reinbringen.
Nein, auf keinen Fall.

Wie kommt es, daß Oi-Punk plötzlich wieder so wichtig ist?
Wir sind eine Band, die seit 15, 17 Jahren existiert. Und damals waren unsere Einflüsse eben GBH oder Discharge. Und dann kam Hardcore dazu.

Wie kam es eigentlich zu der Single "Por Vida"?
Die eigentliche Idee war, daß wir diesmal auch in Südeuropa spielen würden. Dafür wollten wir ein paar spanische Songs machen. Es sollte eine kleine Auflage sein, insgesamt 3000 Stück in drei verschiedenen Farben. Es gibt auch eine limitierte Platte für die Japantour, ebenfalls in 3000er-Auflage.

Die Single geht ja weg wie nichts.
Es ist cool, daß die Leute so interessiert daran sind. Das Problem ist nur, daß viele die Platte in größeren Mengen kaufen, um sie später teuer zu verkaufen.

Mir sagte auch jemand, ich solle sie kaufen, egal ob sie mir gefällt. In ein paar Monaten bekomme ich einen weit besseren Preis.
Eigentlich sollte die Platte auch nur in Südeuropa verkauft werden. Aber jetzt ist es eh zu spät.

Agnostic Front gibt es nun 17 Jahre. Was hat sich seitdem verändert?
Die Szene ist größer geworden. Dadurch ist der Zusammenhalt schwieriger geworden. Früher gab es nur 20 Leute in der Szene, da war so etwas wie Unity Realität. Wenn du heute vor tausend Leuten spielst, gibt es so etwas nicht mehr. Außerdem hielten die Leute damals zusammen, auch wenn keine Konzerte stattfanden. Heute gibt es eine Szene nur wenn Shows sind.

Dietmar Stork

berichten konnte, gibt es eine wahre Inflation von Bands aus dem "Big Apple" - und nicht nur von
dort, auch in allen anderen großen Städten, in denen das

MR. REVIEW SKA
Oi!-MELZ Oi-PUNK
S.W.A.F. PUNK-Oi

SA, 28.2.

Nachdem man sich vom Vorabend (Daily Terror) einigermaßen erholt hatte, machte man sich erneut auf den Weg. Drei Bands sollten im HdJ-Tweeltenbek zum Tanze aufspielen und das konnte man sich natürlich nicht entgehen lassen. Wir uns also mit 6 Leuten ins Auto gequetscht (wie toll das war steht in der Kapeiken Post #2) und los ging das. Hinfahrt war stinknormal, paar Bier getrunken, blöde Sprüche usw.

Als wir ankamen war schon gut was los und wir holten uns erstmal 'n Stempel, besser wars, denn später wurde wegen Überfüllung keiner mehr reingelassen. Der netteste Türsteher Hamburgs (hallo Nils!) regelte den Einlaß und somit fühlte man sich sicher und geborgen, hö,hö.
Drinnen wars scheißevoll und man fand kaum Platz um mal in Ruhe 'n Bier zu trinken, ein rumgeschubse ohne Ende. Die Jungs und Mädels am Tresen waren allerdings gut drauf und man mußte nicht allzu lange auf sein Bier warten.

Irgendwann fingen dann S.W.A.F. an zu spielen, hab' ich allerdings nich' so ganz mitgekriegt. Sollen aber ganz gut gewesen sein. Als die Oi!melz anfingen bin ich dann rein. Mein Gott war das 'ne scheiß Luft im Laden. Oi!melz waren ganz gut und lustig, ziemlich panne Sänger (irgendwas mit roten & grünen Rüben hat der da gefaselt). Typischer Oi!Punk den die Band da bot, allerdings ausgefeilter als manch andere Kapelle und gottseidank nicht nur Ficken-Oi!-Saufen Texte. Als Hauptact dann Mr.Review aus Holland. Spielten astreinen Neo-Ska und die Menge war gut am skanken, mir wurde es drinnen mittlerweile zu heiß, und ich verzog mich nach draußen um zu quatschen und zu saufen. War nett mal Leute zu treffen die man sonst nicht so oft sieht (moin Tiger, moin Sascha, moin Guppy & Rene).

Irgendwann war das Konzert zu Ende und man machte sich auf den Weg. Eigentlich wollten wir alle noch in' Blauen Peter, da Markus es aber vorzog alle 5 Minuten die Straße mit Kotze zu verschönern und die anderen auch irgendwie nach Hause wollten, setzte man mich und Heiko (der dünne) beim Blauen Peter ab und fuhr weiter. In der Kneipe wars uns allerdings zu voll und wir zogen nach 10 Minuten wieder ab. Ist aber ne gute Adresse und die Mucke (Räggi) war auch klasse.
Wir sind danach noch inne andere Kneipe rein, ham' noch mit 2 hsv-hools Dart gespielt. Die Deppen haben andauernd ausgegeben und natürlich auch andauernd verloren. Jaja, Punkrocker darten eben besser.

BAHN BEI

Wir sind dann irgendwann mit dem Nachtbus nach Hause und nichts wie ab ins Bett.

KIWITTSMOOR

SIEHE
RÜCKSEITE ▽

daniel

CRUELLE SECTION - Oi! 7"EP

(one by one)

Durchschnittliche Scheibe der Franzosen. Ziemlich lahm das ganze - kann man hören, muß aber nicht unbedingt sein. Da gibt's aus Frankreich aber weitaus besseres auf dem Oi! Markt. **heiko**

T.B.C. - Atompilz 7"EP

(krachschwindel / very good)

Deutscher Punkrock von einer Westberliner Band. Die Aufnahmen wurden '82 gemacht und jetzt mittels dieser 7-Song Ep veröffentlicht. Durchweg klasse Songs und absolut zu empfehlen. Weitere Songs der Band wurden auf dem "Muttis muntere Melodei" Sampler ('82) und auf der "Back to Punk Vol.2" 10inch veröffentlicht. Das ist Deutschpunk, nicht der Dreck (sorry, gibt Ausnahmen) der heutzutage als solcher verkauft wird. **daniel**

RASCALS - Falsche Lieder 7"EP

(scumfuck mucke)

Deutscher Oi!Punk der besseren Art mit dem Trevor von Pöbel & Gebox. Die Mucke kommt sehr melodiös daher und der Gesang kommt beim Titelstück etwas Boots & Braces mäßig rüber. Was ja nicht unbedingt negativ zu werten ist. Wieder mal 'ne schöne Pladde auf Scumfuck Mucke. **heiko**

V/A - Punkrock makes the world go round LP

(teenage rebel records)

24 Bands aus 24 Ländern geben sich hier die Ehre. Die bekanntesten sind wohl LES PARTISANS, LOS FASTIDIOS, LOKALMATADORE, KLAMYDIA, ZONA A und GAROTOS PODRES. Allesammt klasse!! Bei den unbekannten wechseln sich Licht und Schatten ab. Hervorzuheben wären CADIZIER, INVAZIJA, BEZ PANKE und SCUFFY DOGS. Der Rest bewegt sich zwischen "geht so" und "scheiße". Im großen und ganzen aber ein guter Sampler, nur reinhören würde ich vorher. **daniel**

SPRINGTOIFEL - Lied Marsch Einfach PIC-LP

(empty records)

Tolle Bildplatte der Mainzeldroogs, die diesmal den Metal-Stil der letzten Lp wechgelassen haben. Es gibt nur Bundeswehrlieder zu hören und die sind, wie fast alles von Springtoifel, ziemlich grandios. Partymucke pur!! Auch (oder ganz besonders?) für Anti-Bundeswehr Vögel geeignet. Der Brüller ist das Westerwaldlied. Tip! **heiko**

ONE WAY SYSTEM - Believe yourself 7"EP

(bricks records)

Neue Single die für den japanischen Markt produziert wurde. Auf der A-Seite finden wir 2 neue Studiosongs von '97, die nicht mit soviel Power wie die alten Sachen rüberkommen - geht aber trotzdem in Ordnung. Die B-Seite wartet mit 2 alten Stücken, recorded live in Blackpool, auf. Sammler sollten sich das Ding auf jeden Fall zulegen und alle anderen eigentlich auch. **heiko**

RUDE KIDS - Punkrock will never die LP

(bootleg)

Dieses Bootleg beinhaltet alle Platten die die Band zwischen '78 und '80 veröffentlicht hat.
Das wären die rare "Safe Society" Lp von '79 sowie 4 ultrarare Singles. Gesungen wird in englisch und klingen tuts phantastisch. Die Lieder der Singles kann man als reinen Punkrock bezeichnen, die Lp geht da schon härtere Wege ohne aber im Krach zu enden. Vergleicht mal "I'll beat Björn Borg" mit dem Lp Kracher "No more fun" und ihr wißt was ich meine. Eine lohnende Anschaffung, besonders wenn man gerade mal nicht im Lotto gewonnen hat, denn die Originale dieser schwedischen Legende sind arschteuer!! **daniel**

THE POSERS - Kill all Ravers 7"EP

(blind beggar records)

5x Punk der härteren Sorte liefern die Posers aus Kanada mit dieser Ep ab. Mit Songs wie "Kill the Ravers" und "Make my day" machen sie ihren Standpunkt zu Drogen, Ravern, Staat und Polizei ziemlich deutlich klar.
Dürfte nicht jedermanns Sache sein. **heiko**

V/A - Cockney Rejects greatest Tribute 7"EP

(dss records)

4 Song Sampler-Ep mit Bovver 96 (USA), First Strike (USA), The Authority (USA) und The Troublemakers (CAN). Es werden die Songs "OiOiOi","Headbanger", "Police Car" und "Flares'n Slippers" zum besten gegeben. Die Songs "OiOiOi" und "Police Car" kommen am besten rüber, während der Sänger der Troublemakers etwas gelangweilt klingt. Alles in allem eine tolle Scheibe! **heiko**

THE CREED - Easyway or hardway 7"EP

(bricks records)

Wahrscheinlich erste und hoffentlich letzte Platte der japanischen Punkband. Der Sänger hört sich an als ob er bei den Aufnahmen geknebelt war und auch sonst kommt nichts rüber. Also wirklich, muß ich nicht haben. **daniel**

13.11.1987: Kurz nach der Ankündigung des Hamburger Senats, die besetzten Häuser in der Hamburger Hafenstraße zu räumen, errichten die

Hart
Für Hintern-Tritt in Handschellen gelegt

Mehr Wehrsold

dpa **Bonn** – Der Wehrsold für Wehrpflichtige wird vom 1. Januar 1999 an um eine Mark am Tag erhöht.

Löhne '97 sind weiter gesunken

Peinlicher Sex-Unfall! Sie ließ ihn nicht mehr los...

Über das Paar, das sich nicht trennen konnte, lacht halb Italien.

Die Frau (40) und ihr junger Liebhaber (25) mieteten sich in einem kleinen Hotel in Salerno (Süditalien) ein. Sie bestellten Sekt, wollten ungestört sein. In der Nacht hörte der Portier Hilfeschreie. Mit seinem Generalschlüssel öffnete er das Zimmer – und sah: **Der Mann konnte sich von seiner Geliebten nicht mehr lösen.** Sie hatte einen sogenannten Scheidenkrampf, wie Ärzte später feststellten. Gemeisam auf einer Trage wurde das Paar vorbei an anderen Gästen in die Klinik gebracht, wo sie krampflösende Mittel bekamen.

Vater versuchte, seinen Sohn zu Geld zu machen

tumult

Oliver Kahn sitzt vor einem Kreuzworträtsel. Gesucht wird: „Bester Torwart Deutschlands" mit vier Buchstaben. „ICH", denkt Kahn. Paßt aber nicht: „ICH" hat nur drei Buchstaben. Kahn fragt seine Freundin nach dem besten Torwart. Sie meint: „DU". Aber auch das sind keine vier Buchstaben. In der folgenden Nacht weckt Kahn aufgeregt seine Freundin und sagt: „Mir ist die Lösung eingefallen! Die meinen „MICH!"

Hochzeits-Prügelei – die Braut war blau

★★★

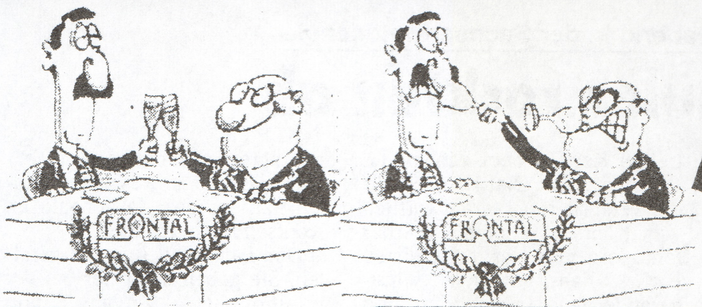
IN Heute **„Zugriff"** (SAT.1) einschalten, wg. **Giulio Ricciarelli** – echter Hingucker ● **Gaby mit ‚y'** heißen ● frisch **verliebt in den Frühling** – Blumen sprießen, Hormone tanzen.

OUT Prügeleien im Fast-Food-Restaurant – voll daneben ● Blinkende **Anrufbeantworter ohne Nachrichten** – grummel, Ärger, Wut ● **Partnerlook** – einfach **peinlich**.

SCHWAN, ZEMAITAT, VIZE
WIR HABEN FERTIG
MIT EUCH ! TSCHÜß

Das Jugendamt untersagte einer 15jährigen Münchnerin, eine „Arabella"-Talkshow mit dem Thema „Ich brauche jeden Tag meinen Fick" zu besuchen

Öffentliche Massenhinrichtungen in Ruanda!



HAMBURG WACH AUF!

DER HSV MUSS OBEN BLEIBEN

Bild HAMBURG

Kein Licht am Schwein – Punkt in Flensburg

Nicht nur Autofahrer, auch Häuslebauer, Hobbygärtner, »Schweinezüchter, Fußgänger und Radfahrer kassieren Punkte in der Flensburger Verkehrssünderkartei! BILD hat nachgeforscht:

- ● Häuslebauer bekommen einen Punkt, wenn sie Schutt-Container nicht vorschriftsmäßig aufstellen und dadurch z. B. Fußgänger gefährden.
- ● Ebenfalls einen Punkt gibt's für eine nicht zurückgeschnittene Hecke, wenn dadurch ein Verkehrsschild verdeckt wird und es zu einem Unfall kommt.
- ● Ein Bauer aus Schleswig-Holstein bekam einen Strafpunkt, weil er ein Schwein nachts unbeleuchtet über die Dorfstraße geführt hatte.
- ● Fußgängern drohen sogar fünf Punkte, wenn sie einem Unfallopfer nicht helfen.
- ● Und Radfahrer, die über eine rote Ampel sausen, können auch in Flensburg registriert werden: mit einem Punkt. (RV)

Auch das noch

dpa **Siena.** Wie eine Lachnummer im Film endete das Liebesspiel eines 50jährigen Italieners aus Siena mit seiner 24 Jahre jüngeren Freundin. Als „Batman" verkleidet wollte der leitende Bankangestellte von einer Kommode auf seine ans Bett gefesselte Geliebte springen. Doch der Mann verfehlte sein Ziel, brach sich beim Aufprall auf den Boden den Arm und fiel in Ohnmacht. Eigentlich sollte er die Frau aus den Fängen eines fiktiven Übeltäters befreien. Die auf dem Bett ausgestreckte nackte Frau, der ihr Gespiele zuvor die Augen verbunden hatte, hörte nur einen dumpfen Schlag, rief laut um Hilfe. Eine Nachbarin alarmierte die Feuerwehr, die den liebestollen „Batman" rettete.

6jähriger überfiel Bank – und klaute die Bonbons

Wie der Vater so der Sohn... Drei Männer überfielen in Acireale bei Catania (Sizilien) eine Bank. Im Schlepptau ein etwa sechs Jahre alter Junge, offenbar der Sohn eines Ganoven. Er trug, genau wie die Erwachsenen, eine Strumpfmaske, aber keine Waffe. Während die großen Gangster die Tageskasse ausräumten (700 Mark), leerte der kleine Räuber das Bonbon-Glas, das am Schalter stand. Alle vier Ganoven türmten unerkannt.

Hilfeschreie aus dem Sperrmüll

Ein Obdachloser (33) hatte es sich in Utrecht (Niederlande) auf einem alten Sofa an der Straße bequem gemacht. Was er nicht ahnte: Die Couch war für den Sperrmüll bestimmt. Am nächsten Morgen wurde er unsanft geweckt – und schwebte am Greifer eines Müllwagens in der Luft. Die Polizei: „Nur seine lauten Schreie retteten ihn."

Das wahre Sexualleben der Belgier

Freddy brüllt Jürgen an: „Du hast mit meiner Freundin geschlafen – das wirst du mir teuer bezahlen." Mault Jürgen: „Ich zahl' doch nicht zweimal!"

Bandabend in der Sachsenwaldschule

Schüler rockten ab

Reinbek (MiG) – Am Diens- g, 17. Juli, hatten die Schüler d Gäste der Reinbeker Sach- nwaldschule die Möglichkeit, i einem Bandabend schuleige- und andere Reinbeker Bands sehen.

Auf dem Programm standen ggers Fake, Honeyheads, K.A, Instead of Tears und The credibles.

Etwa 100 Besucher konnte Lehrer Kai Glasneck zählen, der zusammen mit Olaf Drossert für die Veranstaltung verantwortlich war. Kleinere Probleme wie der Alkoholgenuß der angereisten B.K.A. Fans auf dem Schulgelände wurden sachlich und gelassen von den Pädagogen geklärt.

Höhepunkt der Veranstaltung war das rauhe Punk-Programm der Reinbeker Band B.K.A., die mit agressiven politischen Texten so manch anwesenden Pauker zu einem fassungslosen Kopfschütteln brachten.

Den Fans jedoch hat es gefallen. Sie gaben nicht nur bei der traditionellen Zugabe von „Pöbel und Gesocks“ einen guten Pogotanz zum besten, sondern unterstützten Sänger und Band mit Text- und Liedkenntnissen so gut es ging.

Kr

Musikstil aus den rauhen Siebzigern

~~Fanzinereviews~~

Stupid Over You (#4 / 3,50DM) Th. "Bachus" Bachmann, Ponyweg 5, 17034 Neubrandenburg

A5er das mehr so in die Oi!/Punk Ecke geht, zu lesen gibt's 'nen Bericht über die Backyard Babies (Glampunk) aus Schweden, die Stay Wild Party in Berlin, ein Gee Strings Interview, 'ne Menge Reviews, Konzertberichte und einiges mehr. Gefällt ganz gut, was ich hier auf über 70 Seiten gelesen hab'.

Stay Wild (#12 / 3DM) Abel Gebhardt, Wandsbeker Zollstr. 71, 21077 Hamburg

Eines meiner Lieblingshefte in Sachen Punkrock. Das Stay Wild sollte jeder, der was von Punkrock versteht, schon mal gelesen haben. Hier ein kleiner Überblick der #12: Bruisers & Teen Idols Interview, Gingers Gruppentherapie, massig Reviews, Konzertberichte, Mad Sin Recordreleaseparty, New York Reisebericht, Stay Wild Festival und einiges mehr über Richies, Man's Ruin Records, Hellacopters und und und . . . . Pflichtheft!!

Playboy (#7/98 / 9DM) Heinrich Bauer Verlag

Diesmal mit Ex-Bravo TV Moderatorin JASMIN GERAT. Ich kannte die Tante bisher nur angezogen und muß sagen das sie mir nackt wesentlich mehr zusagt. Nicht das sie bekleidet schlecht aussieht aber nackt ist eben nackt. Auf 12 Seiten zeigt sich die 19-Jährige selbstbewußt wie nie zuvor, wahrscheinlich weil sie weiß, was sie zu bieten hat. Außerdem zu lesen Lothar Matthäus : der Libero über Lust, Liebe und sein neues Leben; Tour de France : Playboy Reporter testete die härtesten Alpenpässe und vieles mehr auf 146 farbigen A4 Seiten. Man(n), watt willste mehr?!

Pogo Presse (#3 / 3DM) R. Meisner, Postfach 12 14 47, 68161 Mannheim

Gut zu lesendes A5er aus'm Mann(schafts)heim mit 'nem Bericht über eine Kneipe, die "Mutti" genannt wird, mit dem wahrscheinlich coolstem Wirt Deutschlands. Fanzine & Plattenreviews gibt's auch so einige, Party & Konzertberichte (u.a. GBH in Spanien) fehlen ebensowenig wie'n Interview (Bad Manners). Alles in allem eine gelungene Ausgabe.

Kapeiken Post (#2 / 2,50DM) Max Kermit Müller, Granderheidestr. 22, 22946 Grande

Die zweite Ausgabe des mittlerweile weltbekannten Fanzines aus Trittau bis Hamburg. 60 spannende Seiten erzählen über 3.Wahl, Judge Dread, St.Pauli & Theater. Platten werden gehört und Fanzines gelesen. Als Großbild (Poster) stehen Judge Dread & 3.Wahl zur Verfügung. Das Dr.Winter Team ist ebenso anwesend wie die tapferen Trinker beim Biertest. Ein Rätsel wurde ausgetüftelt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und auch auf so manchen Konzerten war man zugegen. Hoffentlich wird dieses Heft noch viele viele Ausgaben alt. Pflichtkauf für alle, dies gerne gut mögen.

DANIEL

ORIGINAL PUNKROCK

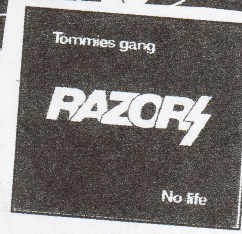
ANTI-NOWHERE LEAGUE
CH3

SHAM 69 - I Don't Wanna (UK'77) A Step Forward

Erste Single der englischen Kultband um Sänger Jimmy Pursey, mal abgesehen von der einseitig bespielten "What have we got", die auch im Jahre '77 erschien. 3 Songs sind hier zu finden die allesammt Klassiker sind und 'n bißchen roher rüberkommen als die späteren Releases. Das nebenan abgedruckte Cover gehört zur Erstauflage, die zweite Auflage besitzt ein komplett anderes. Die Platte ist auch als Maxi erhältlich.

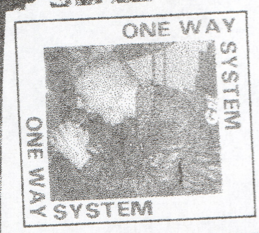
THE BUSINESS

RAZORS - Tommies Gang (D'81) Konnekschen



Ein Meilenstein deutscher Punkgeschichte. Zweimal absolut eigenständiger Pogopunk der hamburger Truppe. "Tommies Gang" ist eh 'n Hit und "No Life" ist auch nicht von schlechten Eltern, kommt auf der MLP allerdings 'n bißchen kraftvoller rüber. Wer von dieser grandiosen Band noch nichts gehört hat, der besorge sich doch mal die "Banned Punx" LP vom Loud, proud 'n Punk Label, worauf sich einige ihrer Klassiker befinden.

ONE WAY SYSTEM - No Entry (UK'81) Lightbeat



Das Debut einer Band, die es wunderbar verstand Punk der Marke GBH mit Oi! Zu verbinden. Neben zwei eher unbekannten Songs befindet sich hierdrauf der Knaller "Stab the Judge", den eigentlich jeder kennen sollte. Dieser und viele andere Hits von OWS befinden sich auf der noch erhältlichen "Best of"-Scheibe der Band, die in jedem gutsortierten Mailorder zu finden sein sollte. Die Band existiert übrigens heute noch.

RAPED - Pretty Paedophiles (UK'77) Parole

Eine der eher unbekannten Bands der '77er Ära. Hatten damals ein eher lächerliches Image, da die Bandmitglieder eher wie Tunten als wie Punks aussahen. Machten aber absolut geile Mucke; richtig schöner '77er Punk, melodisch krachig würde ich mal sagen. Auch ihre anderen Platten sind bedenkenlos zu empfehlen. Vor einiger Zeit wurde eine Compilation veröffentlicht (leider CD only) wo eigentlich alles zu finden sein müßte.

PUNKENSTEIN - Oh du schöne Maid (D'81) Konnekschen

PUNKENSTEIN

Eine der absolut besten deutschen Punksingles ever. Melodischer Hardcore Punk wie man ihn besser nicht spielen kann. Das diese Band aus Hamburg kam, muß ich ja wohl nicht extra erwähnen. Gibt mittlerweile auch 'ne LP von Punkenstein, die allerdings ohne Wissen der Band veröffentlicht wurde, trotzdem aber sehr empfehlenswert ist, da hier auch Demoaufnahmen von '77 enthalten sind. Sollte jeder kennen/besitzen.

LEAGUE

THE BUSINESS

SUPPORT:
TROOPERS

AM SAMSTAG, 1. MÄRZ

Was BRAVO nie beantwortet hätte .....
beantwortet Ihnen Ihr TOBI-TEAM !!!

Geschrei!

BEIM ONANIEREN VERLETZT?

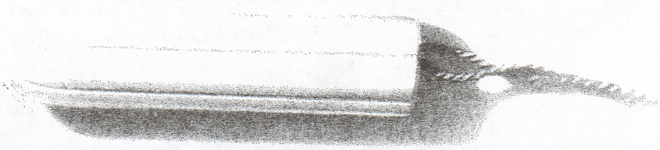
Mir ist was furchtbares passiert!! Ich wollte mit einer Currywurst onanieren und dabei ist sie mir aber abgebrochen und ein ziemlich langes Stück steckt jetzt in meiner Muschi! Pissen kann ich noch, nur schaffe ich es nicht da ranzukommen. Das war vor 10 Tagen und irgendwie riecht das jetzt komisch. Ich trau mich aber nicht zum Frauenarzt, weil mir das so peinlich ist. Meine Eltern würden mich sowieso nicht verstehen. Ich weiß nicht mehr weiter und habe solche Angst. Bitte veröffentlicht diesen Brief nicht, da ich Angst habe, daß mich jemand erkennt.

Melanie Schulz(14) Schillerstraße 17a, Berlin

Also Melanie: Das Berliner ein faible für Currywurst haben ist ja hinlänglich bekannt, aber das geht zu weit. In deinem Alter hättest du wohl besser einen Pommes genommen, aber das nur ganz am Rande. Wenn du dich jetzt nicht traust, deinen Frauenarzt aufzusuchen, dann frag entweder deine Schulklasse oder deinen regionalen Streichelzoo-Fanclub, ob sie dir seelische Unterstützung geben. Fällt die Antwort negativ aus, führe deinen Hamster ein, und der Bio-Vibrator löst sich innerhalb weniger Tage vollständig auf. Sollte dieser Fall nicht eintreten, dann lasse eine gesunde Katze folgen.

Mit freundlichem Gruß....

Küssen



BIN ICH EIN VERSAGER?

Schon seit ich ganz klein bin, finde ich, daß die anderen irgendwie besser sind als ich. Seit ich in der Pubertät bin ist es noch viel schlimmer geworden. Früher haben nur beim spielen und beim Sport alle über mich gelacht, heute komme ich mir wie ein nichts vor wenn es um Alkohol trinken und Mädchen ficken geht. Alle Jungs in meiner Klasse sind schon viel weiter als ich. Wirklich niemand mag mich. Sogar meine Eltern halten nie zu mir, wenn mir meine kleine Schwester (9 Jahre) in die Hoden tritt und dann mit ihren Freundinnen meine Pornohefte klaut. Einmal haben die Chaoten mit den bunten Haaren aus dem Nachbarhaus mich mit zu sich nach Hause genommen und mir Bier zu trinken gegeben. Zwei haben mich festgehalten, einer hat mir den Gartenschlauch eingeführt und dann haben sie so ein 5 Liter Faß durch den Trichter am Schlauchende gekippt. Ich mußte dann ganz doll brechen. Auf dem Klo ist alles total schmutzig geworden und jetzt traue ich mich nicht mehr dahin. Die lachen mich auch noch aus. Zu Hause habe ich dann einen Monat Stubenarrest gekriegt und meinen Nachtisch bekommt seitdem unser Dackel Wastl. Außerdem geben mir meine Eltern kein Taschengeld mehr, weil ich nach Qualm gerochen habe. Bin ich ein Versager? Ich bin echt total verzweifelt!!

Gerd M.(18) aus HH

Gerd! Natürlich liegst du mit deiner Vermutung richtig! Du bist ein Versager! Aber du kannst alles ändern! Wende dich an eine Selbsthilfegruppe ebenfalls Betroffener, z.B. die Wiking Jugend. In meinen Augen zeichnen sich bei deinem IQ hervorragende Aufstiegsmöglichkeiten für dich ab. In der richtig gewählten Umgebung stehen dir alle Türen offen! Und bemühe dich umgehend um eine Fahrerlaubnis für ein Mofa, sowas macht in der Nachbarschaft schon einiges her. Solltest du es nicht auf Anhieb schaffen, das Leben liegt vor dir, du bist erst 18. Auf Pornos solltest du in deiner mißlichen Wohnlage verzichten, steige auf SAT 1 Pornos um, die kann dir keiner wegnehmen! Und halte dich von sogenannten Chaoten fern, laß dir von deinesgleichen berichten ....

Viel Glück!!

Ich habe nichts vom Sex

FREUNDIN TODTRAURIG

Meine Freundin Karin ist "Take That" Fan und seitdem sich die Band endgültig aufgelöst hat, sitzt sie nur noch vor ihrem Starschnittposter, hört Take That CD's und heult. Erst habe ich mich gefreut, das die Band sich aufgelöst hat, weil ich dachte, daß sie dann wieder mehr Zeit für mich hat, wenn Robbie & Co. erstmal weg vom Fenster sind. Aber es ist alles noch viel schlimmer geworden. Schon morgens sitzt sie vor ihrer Anlage und heult. Jetzt hat sie sogar ihre Lehre als Verkäuferin in einem Supermarkt abgebrochen und mit dem Trinken angefangen. Schon morgens hat sie eine Fahne. Wenn ich mit ihr reden will, weicht sie mir aus. Was soll ich tun?

Oliver(32) aus Hannover

Armer Oliver!! Mein Rat: Schick deine Freundin auf den Strich, im Suff sehen alle Männer aus wie Robbie & Co. und finanziere vom Erlös deine Karriere als Steffi-Graf-Hooligan. Take That!!

ER BLIEB IN MIR STECKEN

KRIEGE ICH kEINEN FREUND WEIL ICH HÄßLICH BIN?

Ich bein 1,55m groß, habe rotblondes Haar und Sommersprossen. Ich habe große Komplexe weil ich 103 Kg wiege und deshalb viel zu dick bin. Mein Problem ist, ich habe mich in einen Jungen aus unserem Schwimmverein verliebt. Er ist ein unheimlich süßer Typ, so eine Mischung aus Sylvester Stallone, Arnold Schwarzenegger und Otto. Weil er meistens im Schwimmbad ist, glaube ich, daß es am besten ist, wenn ich es da versuche ihm näher zu kommen. Ich trau mich bloß nicht ins Schwimmbad, weil er dann sieht, daß ich Cellulities habe. Bitte gib mir einen Rat!!

Silke(17) anonym

Ja, Silke, wenn du so gerne schwimmen magst, dich aber ungern zeigst, wegen der zugegeben ekelhaft klingenden Verfettung, versuch es doch mal am "Badeort für Schwabbelbacken", einem idyllischem Örtchen westlich der Beringstraße! Diese Zone wurde 1986 vom "Bund der Schönen" (BdS) unter dem Motto "Ästhetisch baden in Deutschland" ins Leben gerufen. Eine tolle Aktion, mit der allen geholfen werden kann.
Was deinen Schwarm angeht; locke ihn unter falschem Vorwand in die Nähe deiner garantiert vorhandenen Vorvotze und dann schnapp - und er ist für immer bei dir!!

Mein Lehrer soll wissen, daß ich ihn liebe

DIE ARSCHGEFICKTEN GUMMIZOFEN - Wasch dir mal die Pflaume MCD

(scumfuck mucke)

4x sehr geiler Partypunk in dem es textlich nur ums ficken, abspritzen und ähnliches geht. Ob nun die Schlampe "Im Wagen vor mir", die Kühe, Schweine und Hühner während der "Ferien auf dem Bauernhof" oder die 75 jährige Oma die in der Happy Weekend inseriert hat - niemand wird verschont. Also wer auf Eisenpimmel oder Kassierer steht, wird hiervon sehr angetan sein. Leider nur MCD, ne EP hätt's auch getan. Naja. **heiko**

THE EPILEPTIX - same 7"EP

(gmm records)

Geiler, lauter, scheppernder Punk aus den Staaten. Klingt wie die übelste Kelleraufnahme aus '82 oder so. Der Sänger schreit völlig überdreht gegen die Mucke an. Klingt lustig. **heiko**

CHINESE TAKEAWAY - Plastic Passion 7"EP

(newlifeshark records)

4x Punkrock der irgendwie gute Laune versprüht, mich aber nicht unbedingt vom Hocker haut. Nicht das diese schwedische Combo scheiße wär, aber mir fehlt der letzte kick um diese EP hochzuloben. Für Freunde nicht so harter Klänge zu empfehlen sonst vorher antesten. **heiko**

4 PROMILLE - Jungs von nebenan 7"EP

(one of us records)

Nach langer Zeit endlich ein Lebenszeichen von 4 Promille. Diesmal auch als "echte" Band inklusive einer recht guten Sängerin die "Teenage Kicks" zum besten gibt. Auch sonst gibt es nichts zu mäkeln. Mucke gut, Texte gut, alles gut !! Hoffentlich gibt's bald 'ne LP. **heiko**

N.W.H. - Kings in slatanic service LP

(g-punkt records)

Sehr gewöhnungsbedürftige Mucke liefern die New Wave Hookers da ab. Läuft irgendwo zwischen Punk und "Geht mir auf die Eier" -scheiß. Also bis auf ein paar Ausnahmen wie z.B. "Sadisfaction" nicht so dolle. Wer denkt das die immer so geil sind wie auf dem Arschlecken Rasur Sampler sollte aufpassen. Streckenweise ganz nett, aber auch einiges an Schrott. **heiko**

SPIKY JOYS/THE ATTACKED - Just another Punk SPLIT-LP

(knock out records)

2 japanische Oi!Punk Bands mit dem typischen schraddeligen Japan Sound wie man ihn von DISCOCKS und Konsorten kennt. Ich persönlich steh' auf diese Art Japsen Punk Mucke und sag deshalb jo, cool, kaufen! Für Japan Fans unumgänglich sonst Vorsicht! **heiko**

O.B. - P18 10"MLP

(nordland records)

Joho, welch geile Mucke dröhnt da aus den Boxen? Sehr geniale neue Pladde der Neubrandenburger Punk-Oi! Formation. Thematisch befaßt sich das Teil nur mit Fickerei, Tampons (wer hätt's gedacht?) und Votze läkkän. Gefällt mir wesentlich besser als die Pellkartoffeln LP. Absolute Kaufempfehlung, denn diese Band macht Spaß. **heiko**

UNGUNST - Wut im Bauch 7"EP

(east side records)

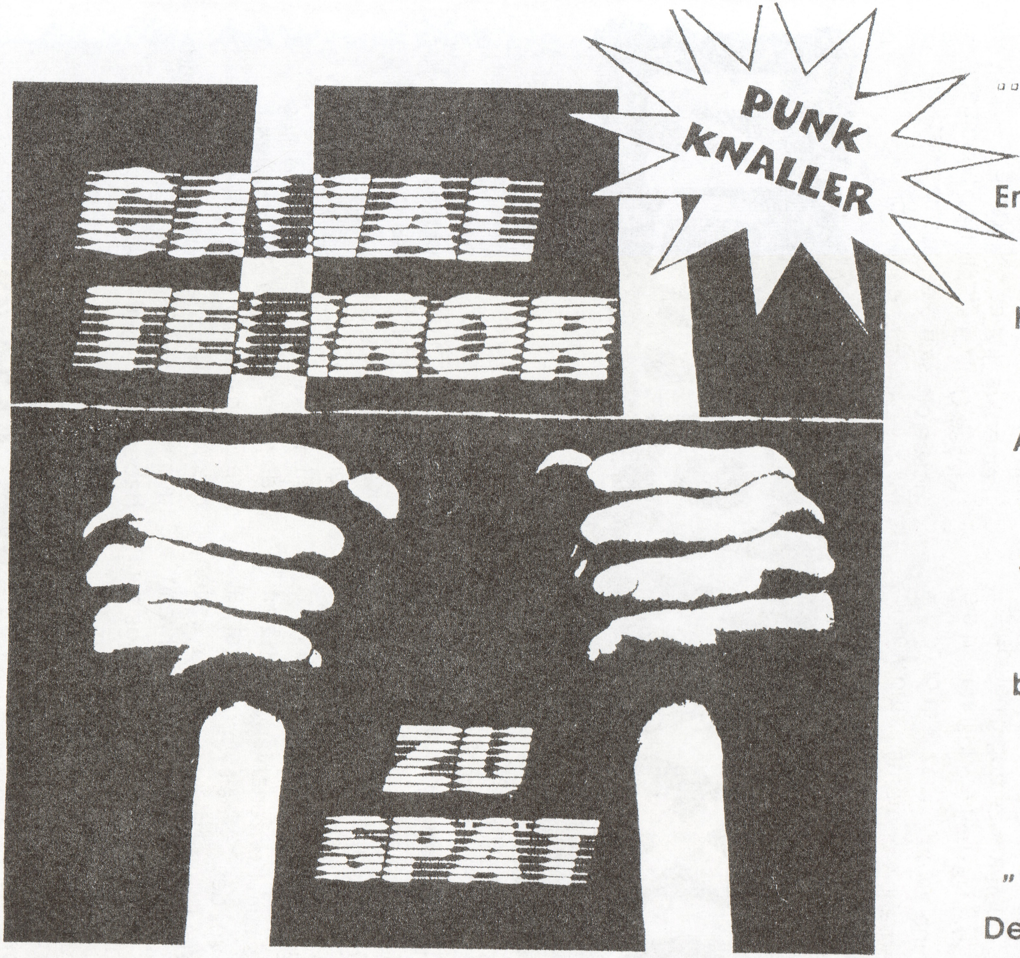
7 Songs lang Deutschpunk der nicht schlecht rüberkommt. Kann man sich schon anhören. Single ist auf 555 Stck. limitiert und kommt mit Sticker und Textblatt. **heiko**

AKTUELL

OPPRESSED/IMPACT - Strenght in Unity 2x 7"EP

(dss records)

Sehr nett aufgemachte Do-7" mit je 4 Songs von OPPRESSED und den Kanadiern von IMPACT. The Oppressed kommen sehr sauber und nicht so vergröhlt wie auf den letzten grottenschlechten 2-3 Singles rüber und geben Coverversionen von "Skinhead girl" und "These boots are made for walking" zum besten. Impact machen mittelschnellen bis flotten Oi!Punk mit (leider) französischen Texten. Sehr gerne. Einziges Manko ist, daß die Mucke anders auf den Platten drauf ist als es auf dem Cover und Label steht. Aber wen stört das ?! Sollte auf jeden Fall die Plattensammlung bereichern. **heiko**



SUPPENKAZPERS NOIZE IMPERIUM
c/o Endie Neumann * POSTFACH 41 11 54 * 55068 MAINZ

... es ist nie zu spät !!

Endlich ist der Meilenstein des
DEUTSCH-**P**UNK wieder zu
haben, mit allen Texten und
natürlich auf LP und CD !!
Als besonderes Hallo gibt´s
die Originalaufnahme des
Songs „Saufbauch" gleich
noch als Beigabe.
bestellt das Teil bei uns für
25.-/CD oder 20.-/LP
oder fordert unseren
„weltweit umfangreichsten"
Deutsch-Punk Katalog für 2 .-
Rückporto an !!
(Händler ! Preisliste anfordern !)

ANGELIC UPSTARTS - OXYMORON
WRETCHED ONES - RED LONDON
OI-MELZ

LIVE
HAMBURG

Angelic Upstarts und die Wretched Ones live in Hamburg, das klang wie das Konzertereignis des Jahres und das hieß, da mußte man hin. Da überall das Gerücht kursierte das Konzert wäre fast ausverkauft besorgte man sich flugs 'ne Karte und konnte also die näxten 2 Wochen beruhigt schlafen. Am Konzerttag gings dann am späten Nachmittag los; rein in die Bahn und ab auf'n Kiez. Auf der Reeperbahn war mordsmäßig was los, überall sah man kleine Gruppen von Punks, Punkrockern und Skinheads.

Oxymoron sind ja bekanntlich für die Dropkick Murphys eingesprungen, da diese sich ja unbedingt auflösen mußten. Was soll das eigentlich immer, da gibt es schon mal 'ne klasse Oi!/Punk/Folk Band und dann lösen die sich auf. Und das nach so einem Hammer debutalbum.

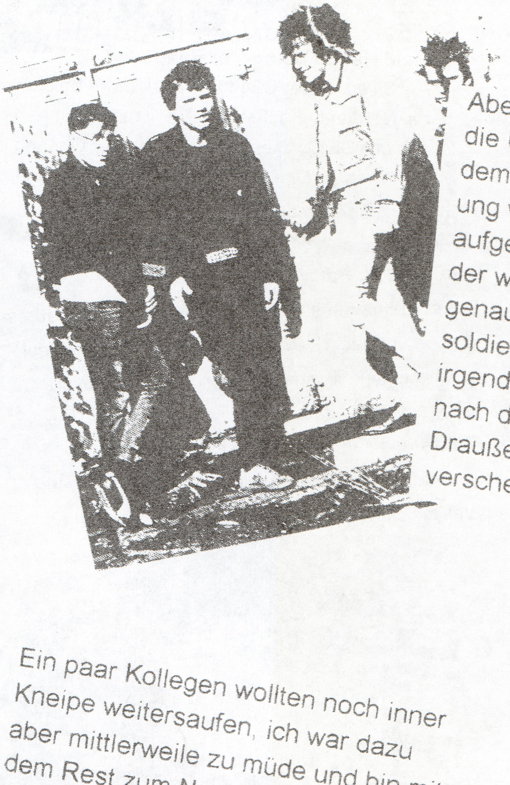
OxyMORON

Wir sind dann erstmal zur Freiheit hin, weil einige von uns noch keine Karten hatten und es an der Abendkasse noch welche geben sollte. Hat dann auch alles gut geklappt und jeder hatte seine Karte. Wir sind dann erstmal was essen und bierholen gegangen da bis zum Konzertanfang noch Zeit war. Vor der Freiheit wurden erstmal alle Bekannten begrüßt und die ersten Biere wurden vernichtet. Irgendwann (dummerweise viel zu spät) gings dann rein. Oi-melz hab' ich ganz verpaßt und von Oxymoron hab' ich nur 3 Sonx mitgekriegt. Scheiße!!

Nach Oxymoron dann Red London. Ihre Platten sind ja klasse, aber live gefällt mir so ein Sound überhaupt nicht. Viel zu ruhig und gefühlvoll. Danach dann die Wretched Ones, die in Hamburg ihr einziges Deutschland-Konzert bestreiten. Die Band kam geil rüber und der Sound war auch fett, aber irgendwie wurde mir das ganze nach einiger Zeit zu eintönig. Die Songs kamen mir irgendwie alle gleich vor. Trotzdem 'ne gute Liveband und ich bin froh, sie mal gesehen zu haben. Wer weiß, wann die mal wiederkommen.

PUNX

Als Hauptakt dann die Upstarts und die legten gleich mit Knallern wie "Teenage Warning", "Police Oppression" und "I'm an Upstart" gewaltig los. Mensis deutliche Statements zum Thema Faschismus wurden vom Publikum begeistert aufgenommen, außer vielleicht von den paar anwesenden Faschoköppen, aber die Arschlöcher kapieren ja eh nichts. Verpißt Euch, Ihr Lutscher!!!



Aber kommen wir wieder zum Konzert: die Upstarts bretterten einen Hit nach dem anderen runter und die Stimmung war einsame spitze. Besonders aufgefallen ist mir der Song "Solidarity", der wirklich gut rübergebracht wurde, genauso wie "Last night, another soldier". Leider war auch dieser Gig irgendwann mal vorbei und ab gings nach draußen auf die anderen warten. Draußen wurden noch Konzertplakate verschenkt. Nett, nett!

Ein paar Kollegen wollten noch inner Kneipe weitersaufen, ich war dazu aber mittlerweile zu müde und bin mit dem Rest zum Nachtbus und ab nach Hause. Alles in allem mal wieder 'n klasse Abend.

Daniel

PUNKROCK NEWS

Die Templars kommen wahrscheinlich im Herbst auf Tour; es wird bereits fleißig organisiert.

Nordland Records plant folgende Veröffentlichungen:

Maul halten "Jetzt reden wir" LP (ca. Juni)
Volxsturm "Mach die Augen auf" LP (ca. Juli)
Goyko Schmidt "Klaus Nitzke was innocent" LP (ca. Aug.)
Bierpatrioten "Auf dem Weg zur Hölle" LP (ca. Sept.)
ebenfalls für Herbst geplant : Bombecks EP

Hier noch ein paar Konzerttermine;

Les Partisans / Stage Bottles
30.09. Frankfurt 01.10. Esterhofen
02.10. Cottbus 03.10. Braunschweig
04.10. Bremen

Red Alert / Skint
27.08. Ruhrpott (?) 28.08. Bremen
29.08. Braunschweig 30.08. Hamburg / Logo
31.08. Gütersloh 03.09. Berlin / Pfefferberg
04.09. Cottbus / Klub Südstadt 05.09. Chemnitz / Talschock

Recordreleaseparty "Maul halten"
20.06. Prenzlau / Kneipe "Maluco"
mit Shocks, Goyko Schmidt und natürlich Maul halten;

Recordreleaseparty "Volxsturm"
28.08. JC Neubrandenburg / Seestr. (Volxsturm + special g.)

Eventuell spielen Volxsturm am 25.07. In Plauen;

27.06. Ska Festival Potsdam
3/4.07. Ska Open Air / Burg Roslau
mit Tornados, Hotknives, Rudeness Empire, Dr. Ring Ding & The Special Guests

14.08. Springtoifel / Pure Impact
Bochum / Zwischenfall
15.08. Springtoifel / Krawallbrüder
Koblenz / Suppkultur

Endlich erschienen sein dürften:

Sampler "Die Deutschen kommen zurück" LP auf Loud, proud n Punk Records; auf der LP befinden sich rare deutsche Punksingles der Jahre 81-85; u.a. die geniale Kanalratten EP'83 und die Rape EP'81;

Pöbel & Gesocks "5 Millionen" LP; Platte hat sich etwas verzögert kommt dafür aber mit Extra-7";

Holidays in the sun '98 24-26.06. GB-Morecambe / The Dome mit Stiff Little Fingers, Angelic Upstarts, Drones (!), Menace(!), 999, UK Subs, Vibrators, Business, Vice Squad, Red Alert u.a.

TAPE & VIDEO REVIEWS

Volxsturm Vorabtape (LP erscheint im Juli)

Auf dem Tape befinden sich 7 Songs und die sind alle hammergeil. Krachiger Oi!/Punk mit viel Melodie und reifen Texten. Der Gesang müßte noch ein bißchen lauter sein. Wie auch immer, diese Platte wird ein Knaller. Froit Oich schon mal drauf.

Maul Halten Demo/Vorabtape

Auch von dieser Band aus Berlin wird bald eine LP bei Nordland erscheinen. Tja, ist ziemlich harter, krachiger Oi! So Bierpatrioten like. Der Gesang erinnert etwas an Störkraft. Texte gehen aber in Ordnung. Sollte man auf alle Fälle antesten!

5 Jahre O.B. Party Video

Gut aufgemachtes 4 Std. Video von dem Jubiläumskonzert vom 20.12.97. Mit von der Party sind Egal (gut bis mittel), Tonnensturz inkl. Einiger Covers (Dirty old town,ich lieb mich,berlin by night), The Strikes und natürlich O.B. Geiler Gig.
Soundquali schwankt zwischen sehr gut und naja.
Wer die Bands mag sollte zugreifen.

alle reviews von heiko

Skinhead bands croon message of hate

Kraftschlag (roughly, Musclepower) perform in Germany, where illegal skinhead bands have a wide audience

FOR underground music denied radio airplay, MTV screentime and megastore marketing, neo-Nazi rock and its message of hatred is thriving in Germany.

It is usually banned by the constitutional watchdog. The concerts are staged clandestinely, masquerading as private functions; the Internet lists the venues; and the CDs, tapes and videos are smuggled in from abroad.

The underground music and concert scene is the glue binding neo-Nazis together across Germany — particularly in the east, researchers and insiders say.

Authorities say there are some 60 skinhead bands in Germany and there were 79 far-rightwing concerts last year with audiences of up to 1,600 — twice the number in 1995. There are more than 150 recordings known to be "indexed", or banned by the state because of their illegal dissemination of Nazi apologetics and fanning of racial hatred.

Police in the northern city of Kiel seized 30,000 neo-Nazi CDs last October.

Political activists use the concerts as a recruiting ground. The fanzines and record companies, such as Rock Nord and the Nordland Network of Düsseldorf, sell goods there.

Berndt Wagner, a Berlin social worker, found teenagers in the eastern town of Storkow listened to bands such as Kroizfoier (Crossfire), Sturmtrupp (Stormtroopers) and Neue Werte (New Values).

"Everybody sang along and everyone knew the words by heart," he said. Teenagers wept while listening to a neo-Nazi ballad.

"They are constantly supplied with new recordings. It's remarkable this is reaching such a small town, but it's ever-present, in their tape recorders and in their heads."

Youth clubs and pubs regularly provide rehearsal and performance facilities for skinhead bands, often at local authority expense.

Magdeburg's Toitsche Patrioten (German Patriots), listed as "extreme right" by the state, can regularly be heard in the area.

While most of the music is deafeningly loud and repetitive, there are also balladeers such as Frank Rennicke, who composes soft, melodic paeans to such Nazi "martyrs" as Rudolf Hess, or wistful, racist laments for German girls at the mercy of foreigners.

The veteran skinhead band Böhse Onkelz (Baaad Guyz), a Frankfurt punk band in the 1980s, became notorious, not least for the song For Mustafa:

Turks Out, Turks Out,
Turks Out, Turks Out,
Turks Out, Turks Out,
All the Turks have to go,
All the Turks have to go,
Turkish cunt shaved wet,
Turkish cunt
shaved smooth,
Out you old bitch,

These days, the Onkelz have gone respectable. They signed to Virgin Records, distanced themselves from racism and neo-Nazis and are having hits in the mainstream charts. The fanzines are full of contemptuous invective about their "sell-out".

● A Swedish court sentenced four Americans to one month in jail for making Nazi salutes during a rock concert near Stockholm, a court official said yesterday. They were among 20 foreigners and almost 300 Swedes detained at the January 4 concert.

Ist schon
interessant,
daß nicht nur
die "Blind-Zeitu
Bands wie
Kraftschlag &
Konsorten als
"Skinhead-Bands"
hinstellt.
Dank an Ann
fürn
Bericht.

Heiko

REVIEWS REVIEWS

AHEADS "More Action" LP

Saugute Zusammenstellung dieser alten Truppe aus dem Herforder Raum. Auf der LP befinden sich 11 alte Demoaufnahmen von 1979-80, die 4 Songs ihrer "Freedom of speech" EP ('79) und 5 Stücke ihrer '81er LP. Gesungen wird ausnahmslos in englisch und ein Zettel mit Fotos, Berichten und Konzertflyern liegt auch bei. Freunden des englischen Punkrocks wird diese LP gefallen. Kontaktadresse ist auch mit angegeben; ob die sich aufgerafft haben weiterzumachen?

SPECIAL DUTIES "77 in 97" LP

Neue LP der Engländer die bereits Anfang der 80er ein paar Singles und 'ne LP veröffentlicht haben. Enthalten sind die beiden Songs ihrer '96er Single, der neueingespielte '83er Hit "Punkrocker", Cover von "Shadow" (Lurkers) und "Class war" (Dils) und einige neue Stücke. Ist zwar alles nichts umwerfend neues, aber wer braucht das schon. Platte erschien auf Captain Oi!, kommt im farbigen Vinyl, ist limitiert und jedem, ob Neueinsteiger oder nicht, wärmstens zu empfehlen.

V/A "Switzerland Off Course in 1979" LP

Wieder mal 'ne klasse LP vom Loud, proud'n Punk Label. Die LP teilen sich 3 Bands: The Sick und Mother's Ruin kommen aus der Schweiz, Chaos sind aus Österreich. Die Aufnahmen wurden, wie der Titel schon sagt, alle so um '79 rum gemacht. Geboten wird Swisspunk pur, viel Melodie und tolle Songs. Die Gewinner sind für mich eindeutig The Sick, die vom "SwissWave - the Album" bekannt sein dürften, der Song "World War 3" ist hier auch mit drauf. Schlecht sind die beiden anderen Bands deswegen natürlich nicht und wer auf melodischen Punkrock steht sollte zuschlagen.

P.F. COMMANDO "Manipulerade Mongon" LP

Klasse Scheibe der alten schwedischen Band, die original im Jahre 1979 erschien und heute ein gesuchtes Sammlerstück ist. 15 Songs sind drauf, einige davon in Landessprache, der Rest wird in englisch gesungen. Die Platte sollte sich jeder besorgen der auf '79er Punkrock abfährt, denn das Original ist unbezahlbar und 'ne Nachpressung tut es in diesem Fall auch.

Do you like politics? no no no - no no no
Do you like discofreaks? no no no - no no no
Das waren noch Texte, einfach aber wirkungsvoll!

DRONES "Further Temptations" DLP

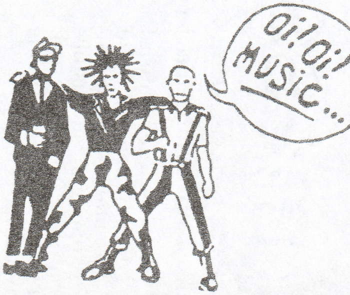
Die DLP ist zwar schon länger auf dem Markt, da sie aber noch zu haben ist besprech' ich sie einfach mal. Drones spielten/spielen grandiosen '77er Punk, mal mit voller Power, mal ruhig und verspielt. Diese zwei LP's beinhalten ihre einzige LP und ihre drei Singles, alles in den Jahren 1977-78 veröffentlicht. Wer Hits wie "Lookalikes" nicht kennt/mag, hat mit '77er Punkrock wohl nicht viel am Hut.

EXTERNAL MENACE "Process of Elimination" LP

Neuestes Werk der alten Recken aus Schottland. Zu hören gibt es harten Punk wo die Melodie nicht zu kurz kommt. Wer ihre '96er Single kennt, weiß bescheid, geht ungefähr in die selbe Richtung. Allerdings wird mir baßmäßig bei einigen Liedern zuviel rumgefrickelt, ansonsten aber absolut ok. Einen Überhit hat die Platte auch, nämlich "Standin' on the u.k.". Is'n totaler Hammer das Stück!! Texte sind auf dem Innencover abgedruckt und Fotos gibt es auch zu sehen. Was willste mehr?

Entschuldigung

dpa **Los Angeles** – Popstar George Michael (34) hat sich bei seinen Fans entschuldigt. Der homosexuelle Ex-Sänger der Gruppe „Wham" („I Want Your Sex") war wegen „unanständigen Verhaltens" in einer öffentlichen Toilette in Los Angeles (Kalifornien) verhaftet worden.



WIR GRÜßEN

Paddel & Maybritt, Kapeiken Post Redax (Lance,Rene,Sven-Olaf,Andre), Markus, Olof, Sven & TORPEDO KIEL, Jörg, Stone & Milena, Stefan, 65, Lewe, Simon, Tini(!), Kalle, Ramona, Joe & PÄCHTER DER WEISHEIT (alt und auf so sind wir drauf!), 3. WAHL, Heiko, Stahmer & Natalie + SMEGMA + VOLXSTURM, Frank + die Lüneburger, Anna (Köln), Jonas, Kuddel, Martens + die Buxtehuder, Jaana, Claudia, Annachen Skywalker, Nicole (Scully), 2nd Lt. Nast, Weiland, Pauline (nein, nich' dein Hund Rene!), Swantje & Nils, Waldi, Pivi (oder Peewee oder ...), Basti + Aumühle Punx, Ernie, Nils & Isar, Andrea, Ralf & Doreen + Nordland Records / United & Strong Fanzine, Seth & Richie Gecko, Christian (Hannover), Ralf & Malin + PINK TRAUMA, Schröder + die Bergedorfer, Rene, Erwin & Astrid + PHANTASTIX, Peter & Manuela + ALPTRAUM ZOMBIES, Christian, Willi Wucher + die SCUMFUCK Crew, Endie + die SUPPENKAZPER, Shorty, Tiger, Sascha, Guppy, Rene, der Trupp aus Winsen/Luhe, JUZ-Reinbek, Melissa, Fatma (Kiel), Nadine, der Trittauer Kellerpöbel, BKA + alle die wir in der Eile vergessen haben !!!

WIR DANKEN

TOBI (für Berichte)
YVONNE (für Berichte)
PADDY (für Berichte)
LARS (für Berichte)
ANNA (für Berichte)
SCHNASSEL (für's Scannen)

SCUMFUCK
NORDLAND RECORDS
ENDIE's SUPPENKAZPER
und allen anderen für's KAUFEN!!!

Hooligan – seit 100 Jahren der Inbegriff von Gewalt

„Wir sind keine Fans, wir sind Hooligans." Schlachtruf von Fußball-Rowdys. Woher stammt das Wort Hooligan? Es gibt mehrere Versionen:

● Es ist ein Kunstbegriff aus dem Englischen, meint „Straßenlümmel", „Rohling" oder „Halbstarker".

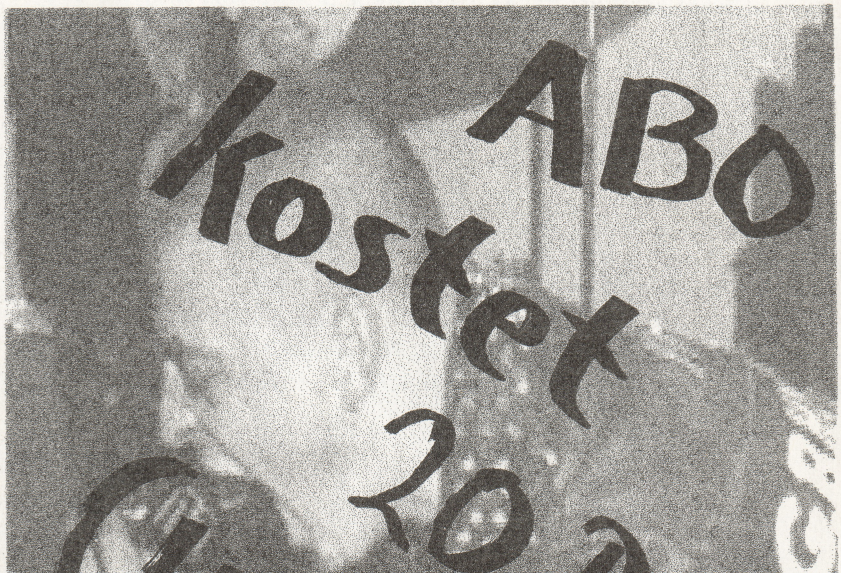
● Es ist eine Verdrehung des irischen „hooley" – was soviel wie Zechgelage oder Orgie bedeutet.

● Es soll eine irische Familie namens Hooligan gegeben haben, die prügelnd und brandschatzend durch die Straßen gezogen ist. 1890 wurden Lieder über diese Familie gesungen.

Vor genau 100 Jahren tauchte das Wort zum erstenmal in einer Zeitung auf. Damals berichtete die englische „Daily News" über Londoner Straßenbanden: „Es ist kein Wunder, daß sich in diesen (...) Straßen Hooligan-Gangs vermehren."

Noch Fragen?!?
←

ONE WAY SYSTEM



ABO kostet 20 DM (4 Ausgaben)

ONE WAY SYSTEM